C V D

A I G G

1603

F. a. 22

Lib. gram.
125.

1001.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-605066-p0004-5

PREMIERE PARTIE

DE LA GRAM-MAIRE FRANCOISE EXPOSEE EN AL-LEMANT.

PAR CLAVDE CHEVALIER
de Stainuille, Maistre ez arts, pour le
present Organiste à
Dûre.

Das erste Theil

Der Frantzosischen Gram-matick auff Teutsch außgelegt

Durch

M. Claudium Cheualier von Stainnill bey Bar le Duc/ Or-ganisten zu Deuren.

BIBLIOTHECA Stephanei HALBERSTADENSIS

Zu Cölln/
Bey Peter von Brachel/ Im
Jahr M. DCI.

N. 2

Universitäts- und Landesbibliothek Halle/S.

AB f 4652

(1)

A. V.

4 457

Der Edeler/

Ehrntugentreicher Marien von der Horst / Fraw zu Ruhr/ Oberehe / ꝛc. Meiner vilgebietender Großgünstiger Frawen.

JEderman ist bewust (vilgebietẽde günstige Fraw) das/ wa die forcht vñ die schamhaftigkeit nicht ist/ da ist kein zucht noch rechte lehr zufinden / sonder alle sicherheit/ vnnd ahnreitzung zum bösen. Darneben sagt der Poet Terentius/ *Nimia licentia profectò euadet in aliquod magnũ malum.* Das ist/ Nach zu vil nachgelassen/ wirdt gewißlich ein groß schad folgen. Vnd Cicero/ *Virtutum omnium custos est verecundia*, Das ist/ Schamhafftigkeit alle Tugend bewahret. Wa der Mensch die zeitliche straff/ auch die ewige pein förchtet / vnderlasset vil vnnützer reden / vnd böse thäten/

sonst nicht allein solche vnderlasset / sonder jhe lenger jhe mehr / vnnd hauffechtig vollbringt / vnd endtlich weder Gott / noch seinen Nechsten / weder den Züchtiger noch den Teuffel / weder die Hell / noch die ewige verdamnuß bedenckt / vnd also wirdt hier zeitlich böß sterben / vnd forth jmmer vnd ewig verderben.

Solches angemerckt / kan ich nicht gnugsam verwunderen / wie etliche Haußherrn / sampt andern dergleichen / so Kinder vnnd Gesind vnder jrer Zucht / Ruth vnd Straff haben / also hinlässig / schläfferig / faul / vnnd trag seind / daß sie jhre Kinder vnnd Gesind weder zur Gottesforcht / Andacht / Gottesdienst vnd frombkeit ziehen / noch vom bösen sündigen leben / vnzucht abwenden / sonder nach jhren vnarthigen lust / vnd muthwillen lassen sie die / als das vnuernünfftige Vieh / von tag hin leben. Nicht desto weniger vngehorsamheit sehen vnd hören wir täglich bey den Kindern vnd gesind gegen jhre Eltern / Vatter vnd Mutter / Herren vnd Frawen / Lehr vnd Zuchtmeistern / also / das sich schier ahnsehen laßt / als wolte das hinderst / das forderst / das letst / das erst / vnd das vnderst / das oberst werden / alles auff die höchste vnord-

ordnung/vnd zerruttung kommen vnnd entlich niemandt wissen noch sehen kan/welches die Eltern/ oder Kindern / diser oder jhener ampt ist. Sie sollen aber wol wissen daß nit genug sey die Kinder vnd Gesind nach nothdurfft mit Essen vñ Trincken/Kleider oder was gleich vonnöthen / versorgen / sondern auch dieselbige verrichten / wie sie sich gegen GOtt/ jhre Eltern / der Obrigkeit / jhren Nechsten / vnnd gegen sich selbsten verhalten sollen. Dann wo diß ander Stück nicht ist / wirdt alleandere zucht vmb sonst / vnnd alles nichts sein.

Darumb vnder allen Tugenten (vilgegebietende Fraw) so inn E. E. L. Klärlich scheinen/kan ich nicht genugsam die wissenheit vnnd achtsamkeit loben vnnd preisen/ durch welche E. E. L. nicht allein jr gesind/ so fleißiglich in jhren diensten vnd arbeit/ im Catholischen glauben vnnd Christlicher vbung erhalt/ gleichwol mit guten ermanungen / vnnd exempeln vom bösen abwendet. Sonder auch gantz hertzlich begert jre Kinder zur Tugent mit aller guter zucht auff zu erziehen/ vnd nach allem möglichsten fleiß in in der Lehr forthfahren. Der vrsachen halben E. E. L. hat mich (wiewol frembd vnnd

vnbekandt) für jhre geliebte Kinder zu instituiren vor etlichen Jahren ahngenommen/ Darumb hab ich mich schuldig erkandt/ gegen E. E. L. so mich erhaltet/ danckbarlich zuerzeigen/mit höchsten fleiß jhre Kinder zu lehren/ vnnd mich in allem dem jhenigen so E. E. L. ich annemlich spüren werde vnder thenig zugebrauchen. Derhalben/ vnnd in sonderer erwegung der gnediger förderung E. E. L. mir biß ahnhero beweisen/binn ich verursacht worden ein Frantzösische Grammattick zuuerfertigen/ dariñen ich alle precepta/vnd Regel sampt allen nothdürfftigkeiten/die diser sprach zuhören kürtzlich ahngezeigt/damit nichts außgelassen sey/ was zur vollkommener wissenheit der vorgemeldten Spraach nützlich möcht erfunden werden. Auff das ich ein gewisses Fundament vnd anleitnng gebe/Dardurch E. E. L. Kinder hernachmahls zu vollkommenheit vorgerührter Frantzösischer sprach kommen mögen. Vnnd wiewol ich nicht vnwissent were/inn was gefehrlichkeit/was für/ Spott vnnd freuentlicher vrtheiler ich damit entworffen vnd ergeben werde. Hab ich doch selbst vorlengst ein grosse hoffnung vnd verlangen gehabt/ es werden sich an solchem Werck vil ande-

andere gelehrte /fromme / gutherhige Männer / zu gut zugericht, vnnd verfertiget haben. Dann ich weiß daß alle/ so diß Werck lesen werden / nichts vnnützlich darinnen / sonder alle sichere precepta vnd gewisse Regel der Frantzösischer Grammatick finden werden.

In dessen betrachtung/vnd das die Frantzösische Sprach jhrer lieblichkeit /vnnd nutzes halben nicht die geringst ist/vnnd jetziger zeit in disem Teutschlandt sehr gebraucht wirdt/ Sintemal sich nit wenige diser Nation drauff legen. Dieweil auch eine einfeltige begird sich bey mir allezeit gefunden / das ich (nach meinem geringen vermögen) gemeinen nutz/vnd wolfahrt zu befürderen geachtet/vnnd ich jetzo vermercken / das etliche den nutz / vnd vortheil / so jhnen hierauß entstehen kan zu erwegen bedencken / hab ich für nothsam erachtet / so vmb derselbigen willen dann auch zu befürderung der gantzen gemein/ diese Frantzösische Grammatick/ zu truck außzugehn zulassen Darzwischen hab ich (Vilgebietende günstige Fraw) keines wegs vnderlassen wöllen / diese meine arbeit E. E. L. zu Dedicirn vnd zu zuschreiben/dieweil E. E. L. die einige vrsach ist/das

ich solch werckhab dörffen vnderstehn vnnd anfangen.

Belangt derhalbē an E. E. L meiu demū thig vnd fleissig bitt Dieselbe wölle nicht all- ein dises mein trewliches wolmeinen / vnnd fleissigen arbeit / mit gnaden von mir auff vnd annemen / vnd gefallen lassen. Sonder auch mich als E. E. L. Demütigen vñ gantz willigen / in jhren gunst genediglich ahnnemen vnnd halten. Also werde mich erkennen / gegen E. E. L. in allem gehorsam mit fleiß zu beschulden / GOTT den Allmechtigen bittēd / er wölle E. E. L. in langwiriger gesundtheit vnnd glückseliger Wolfarth / mit erfüllung deroselben höchsten vnnd heiligen begeren lang gefristen vnnd erhalten.

Zu dem wölle auch derselbig Allmechtig GOTT E. E. L. geliebten Son vnnd beide Töchtern durch seinen heiligen Geist in Göttlicher Forcht / Ehr / Zucht / Tugent / Gehorsam / Lehrr / Dienstbarkeit / vnnd warer Gottseligkeit auff ziehen / bey einem langen leben mit gesundtheit gnediglich bewaren / vnnd bestettigen / das sie am frombkeit vnnd Christlicher klugkeit zunemen / vnnd E. E. L. ein wolgefallen sampt einer frewd ohn alle Schand ahn jhnen haben mögen.

Datum

Datum inn ewerem Hauß zu Raedt bey Deuren den ersten Augusti / im Jahr M. C C C C C C C. vnd J.

E. E. L.

Dienstwilliger

Claudius Cheualier
Organist zu Deuren.

A MADAMOI-
SELLE MARIE ELIZA-
BETH DE BROLL FILLE AISNEE

DE DEFFVNCT NOBLE, ET TRESHONO-
ré Seigneur Nicolas de Broll luy viuant Chan-
cellier de Monseigneur l'. Illustriss. &
Sereniss. Prince de Iulliers.

MAdamoiselle, vous scauez, qu' il y a maintenant deux ans & demy, que Madame vostre Mere me receut en vostre Maison, pour vons instruire ensemble auec vostre frere, & vostre Soeur; pendant lequel temps Dieu vous a faict la grace d' apprendre non seulement a lire, & escrire en Allemant, & François, mais aussy d' entendre, & parler, explicquant le françois en Allemant, & reciprocquement l' allemant en françois, Or pour aultant que vous auez iusques a present plus apprins par vsage que par præceptes, Et qu' il est impossible, que personne puisse acquerir la parfaicte congnoissance d' vn art sans præceptes, il aduient souuent en parlant quelque erreur, non seulement en la coniugaison des verbes pour la diuersité des meufs, & temps, qui s' y trouuent, mais aussy ez articles, & genres des noms, mesme quelquesfois en la pronunciation des syllabes, ce qui est ie ne diray seulement tresdifficile, mais presque impossible de corriger, sinon par l' observation de certa ines regles. Parquoy ie me suis proposé reduire au mieux qu' il me

seroit

ſeroit poſsible en forme de Grammaire tous les præceptes qui peuuent appartenir a la perfection du langage Eranҫois; auquel but de mon intention eſtant par la grace du Seigneur Dieu preſque paruenu, nereſtant plus qu' vne partie de la Syntaxe, ie n'ay voulu differer mettre en lumiere ceſte premiere partie, contenante les parties d' oraiſon, auec leurs accidents, & dependantes, affin de vous ſignifier la bonne affection, que i'ay encore de vous inſtruire aultant fidelement, que diligemment, & faire paroiſtre a chacun le deſir que i'ay de profiter nõ ſeulement a quelques vns en particuliers, mais auſſy a tous en general. Et par ce moyen faire profiter le talent qu 'il a pleu a Dieu me departir. Ce conſideré, (Madamlle:) i 'eſpere que prendrez en bonne part ce mien labeur, veu que principalement ie l' ay entreprins, & commencé a voſtre occaſion, dont pour recompence ie deſire que vous me faictes ce plaiſir d' eſtudier diligement, & vous exercer par cy apres, tant en eſcriuant, qu' en parlant, ſelon les preceptes comprins en ce petit libure. Du ſubiect & contenu duquel, ie ne deduiray icy plus amplement, attendu qu' il n' eſt aucunement neceſſaire ni a vous, a qui s'il plaiſt a Dieu, ie dõneray ſuffiſãte addreſſe pour practicquer les ſuſdicts præceptes; ni aux aultres, qui pareillement auront beſoing d' Inſtituteurs verſez en la lãgue françoiſe. Reſte que non ſeulement ie vous exhorte mais auſſy vous prie vouloir continuer au ieu de l' Eſpinette, & applicquer ſemblablement voſtre eſprit a l' art d' Arithmeticque. Car auec le temps l' vn pourra vous delecter, & chaſſer vne partie de voz ſoings l' aultre vous ſera vtile, encore que ne manquiez

de

de gens experts en tel art. Surce me recommandant a voſtre diligence, ie prieray le Souuerain Createur, & ſeul Autheur de tous biens vous donner en honneur, ioye, & ſanté, auec la cognoiſſance des bonnes arts, & ſciences, accroiſſement en touttes bonnes moeurs, & vertuz. Donné en voſtre Chaſteau a Râdt pres de Dûre. le premier iour d' Aouſt Mil ſix cents & vn.

Par le tout preſt a vous fidelement, & diligemment inſtituer ez bonnes lettres, & ſciences,

Claude Cheualier Organiſte a Dûre.

DOCTO BENEVOLOQVE Lectori S.

CHariſsime, Tibi non eſt inexploratum (credo:) litterarum, & artium ignaros doctis vt plurimùm aduerſari, nullamque ſcientiam alium habere inimicum præter ignorantem. Dixi vt plurimùm, non enim deſunt indocti, prudentes tamen, et boni, qui literatos amant, & quod in ſe deeſſe vident, in alijs admirantur, & Laudant. Plurimi verò temporalibus lucris, & commodis proprijs dediti, nulla doctrina præditi, nullis virtutibus ornati, ſed ad libidinem, & malum (: quid enim eos comprimeret:) irruentes, omnia ſiniſtrè, & peßimè interpretantur; ſuntque proculdubiò illud genus hominum, de quo Terentius ſcripſit, qui nihil niſi quod ipſi agunt, rectè factum putant. Quos antequàm noſſem, cum inuiderent mihi ſine cauſa, & odio proſequerentur me gratis, mouebar quodammodo, moleſtè ferens artes non ſolùm tot ſumptibus, verùm etiam tot ſtudijs, curis, vigilijs, & laboribus partas à vaniſsimis Blateronibus floccipendi, mihi pro meritorum gratia verba dari, & pro bonis mala retribui, dolebam. Verum vbi probè naturam, & ingenium huiuſmodi hominum agnoui, cæpi me paulatim aheneo firmare muro, fuitque mihi poſteà duri patientia victrix. Itaque ſi quiſpiam eorum vel hoc, vel alia mea opera (quæ in philoſophicis, & muſicis evulgare ſpero) voluerit, non dicam reprehendere, quid enim in hac parte poſſent ignari, ſed maledictis & conuicijs apud alios obſcurare, ſciat me propterea non mouendum iri, nec enim iam indignas hominum inuidias metuo, nec ineptas ineptorum calumnias reformido. Te verò (Lector Beneuole) tuiſque ſimiles doctos, & probos, quorum ſemper amantiſsimus, & obſeruantiſsimus fui, & quorum cenſuræ me, & mea libentiſsimè ſubijciam, vnicè rogatos velim, vt ſi quid in hac elucubratione minus appoſitè ſcriptum legeritis quàm phraſis, & elegantia ſermonis germanici requirat, illud mihi benignè condonetis. Nolo enim

ERRATA QVAEDAM SIC EMENdato, prior numerus paginam posterior versum indicat.

Pag. 5. vers. 8. *lege* verschweigen 6. 14. *conspiration* 13. 19. *baaillard. in eadem pagina sub finem post* Oei. *Supple.* diſe vnnd nachfolgende laut bey nahe wie das Latinisch eu, oeil aug.

Oeu. cour: hertz/ oeuure werck.

Oie. In diſer vñ nechſtfolgenden werden die drey buchſtaben vnter einander gehört / ilz vouloient ſie ten ilz diſoient ſie ſagten.

Oue. reoue rad padoue Padua.

Oui. Diſe laut ebē als leſt i mit da were mouille naß/ bouilly geſtotten.

Ouy. In diſer vnd nechſtfolgenden muß man die drey/ 20. 26. *Biſarre.* 29. 7. gebrech / 31. *poſt* 1. *vers. ſupple.* *tour* thurn *ſequenti pagina idem dele.* 34. 17. *ſupple cheuaulx* Pferd *& poſt* 27. *verſ. accuſatif le maiſtre* den Meiſter 41. 10. *lege Ieannot.* 48. 15. *entreprendre* 51. 15. *aurons &* 17. *auront.* 53. 22. *ſecond.* 54. 17. *Item* wieder / 2c. 58. 16. *ſupple volontiers* 60. *antepenult. lege auront. &* 20. *aymes.* 63. 19. *aymez* 75. *vltima bouilly.* 76. *penult. veſſe.* 92. 9. *imperfectum* 95. 2. *moulu.* 106. 2. wahers / & 5. vnter. 109. 27. *touſiours.* 111. 17. *veritablement* 112. 5. *tout.* 119. 24. *lege* vaſt viel hie / 2c. 122. 6. *moins,* 126. *poſt.* 14. *ſupple oultre, &* 25. *lege hors.* 127. 1. eſprouuer. 127. 9. vierte / & 11. außbringt.

vos nescire me paucis ab hinc annis primò germanicè didicisse, ideoquè nec mihi ipsi tantùm tribuisse, vt quicquam exactissimè in germanicis conscribere possem, id enim temeritatis, & leuitatis nota non careret, persuasum tamen habuisse satis fore, si grammaticalia facili, & remissiori stylo traderentur. Quid autem effecerim tu (candide Lector) iudicabis, meumque laborem in singulis perquirendis, à nonnullis, iisque doctis viris probatum, vt spero non improbabis. Quantus enim labor fuerit litterarum, & syllabarum pronunciationem exponere, genus nominum assignare, coniugationem verborum, non solùm regularium, sed irregularium omnium tradere, partes indeclinabiles iuxta significationes, & potestates earum varias explicare, soli norunt, qui aliquando similia tentarunt. Quòd si prolixior alicui videar, quàm par esse putet, nouerit aliter fieri non potuisse: quamuis enim v.g. in pronunciatione Litteræ S. & in genere nominum in e, n, vel r desinentium, exceptiones amplissimæ sint, multò plura tamen sunt nomina, quæ regulas generales sequuntur, quàm quæ in ijs exceptionibus contineantur; quod ego certissimè scio, vt qui dictionarium teŕque, quateŕque in hunc finem reuoluerim, singula diligenter, & accuratè notando. Quapropter hanc meam operam (Lector Amice) boni consulas, hinc fiet, vt, & me ad maiora accendas, & te Musarum fautorem tuo candore, & beneuolentia præstes.

Bene vale, Datum Marcoduri 3. Nonas Augusti
Anno 1601.

Tui Amantissimus, & ad quæuis officiorum
genera tibi paratissimus.

Claudius Chevalier Stainvillanus
Medic. Candid.

ERRATA

Das erste Theil der Frantzösischer Grammatick/ auff Teutsch außgelegt.

DJe Frantzösische Sprach / zu lehren lesen / vnd schreiben: ist gar nutzlich / Zum ersten/ die rechte pronuncierung der Buchstaben / vnd sylben vorzulegen/darnach die wörter/so man als theil der rede braucht mit jhren accidenten zubeschreiben/ Zum drittē eine art mit sicheren *preceptis*, vnd gewissen regeln zu vnderweisen/damit man dieselbige Wörter nach jhrer bedeutung vnd gewalt / eins dem andern bey thun/ vnd zufügen möchte. Darumb sollen wir in diesem ersten theil vnserer Grammatick die vorgemelte pronuncierung/sampt den theilen der rede/nach guter ordnung/vnd wie am besten vns möglich. deschribieren/vnd erklären.

Von den Buchstaben/ vnd jhrer Pronuncierung.

Die Frantzosen brauchen zwey vnd zwentzig Buchstaben/ nemblich

A, b, c, d, e, f, g, h, i, l, m, n, o, p, q, r, s, t, v, x, y, z.

Dann k/ vnd w/ haben sie nicht.

Der obgemelten Buchstaben fünff/ werden vocalen genennt/ ohne welche man keine Sylben formieren kan:

A, e, i, o, u,

y wirdt auch als ein vocal gebraucht.

Consonanten seind b, c, d, f, g, h, l, m, n, p, q, r, s, t, x, z.

Der funff seind liquiden / oder halb vocalen f, l, m, n, r.

Volgt die rechte pronuncierung der Frantzösischen Buchstaben / nach ordnung deß A. b. c.

A. A. muß hell/vnd laut außgeredt sein / als il alla, er ist gegangen.

B. im anfang / vnd mittel wirdt außgeredt/als benir, gebenedeyt/ trouble, verstört.

Am ende deß worts wirdts nicht außgesprochen/ plomb, bley.

Im mittel auch / von wegen deß herkommens/ debte *debitum*, schuldt.

C. vor a, o, u, muß man pronuncieren wie ein k, cas, fall/ coſté, seit/ curieux, sorgfeltig.

Vor e, i, y, wie s, als cecy, diß/ Ciceron, Cicero.

Ch. wie das teutsch sch. charité, liebe/ cheual, Pferdt/ Chien, Hundt/ chose, ding/ außgenommen in den Lateinischen wörtern/als/ cholere, *cholera*, gramschafft. choeur, *chorus*, Chor/ Archange, *Archangelus*, Ertzengel.

C, mit einem Häcklein vnden / soll man lesen wie ein doppel ſſ, façon, art/ leçon, letz.

C, im mittel/ wann ein consonant nachfolgt/ wirdt außgesprochen: facteur, Factor/ lecteur, Leser/ außgenomen/wo ein diphthong vorgehet / als laictage / spelß von Milch/ luicte, kampff.

Item am end deß Worts/wirdts hell außgeredt lac, ein stehend Wasser/ sec, dürr.

Außgenommen da ein consonant vorgehet / als flanc, seit/ tronc, Stam.

D. In mittel soll man nicht pronuncieren/wann i, oder u consonanten nachfolgen/ aduenu, geschehen, adiouster, beythun. Item am end / grand, groß/ gaillard, frölich.

E. wirdt

E. wirdt allenthalben hell außgesprochen / nemblich / im anfang / mitten / vnd mit eim accent / od vor t, vñ z, am end deß Worts / als verité, warheit / fermeté, steiffheit / bonnet, Hut / parlez, saget.

Am end aber ohn accent soll man das e wenig hören / pere, Vatter / mere. Mutter / Mystere, ein gehelmnuß.

Deßgleichen vorm s, *in plurali fœmininorum*, list man das e kurtz ab. hommes Männer / femmes, Weiber / vnd in zweyen personen *singularis*, als tu parles, du redest.

Am end deß worts e, vor einem andern e, wirdt harter außgeredt als das ander / aymee, geliebt.

Deßgleichen *in infinitivi tempore præsenti* der ersten veranderung wirt e vor dem r hart außgesprochen / als aymer, lieben / trouuer, finden.

F. wirdt allenthalben außgesprochen forme, gestalt / chen / infirme, schwach / grief, beschwerlich.

Außgenom̃en / vorm u, consonant / vefue Witwe.

G. Vorm a, o, u, l, r, soll man pronũcieren wie die Teutschen das gh garde, verwarung gorge, Gurgel / agu, scharff. Deßgleichen gu, guerre, Krieg / haranque, red / langue, Zung / longueur, lenge.

Aber wann e, oder i, folgt nach dem g / wirdt das g, pronunciert wie i consonant: argent, Gelt / gibbeciere, Täsch.

Item g vorm n laut bey nahe / als wann noch ein i zu dem n gethan were / compagnon, Gesell / digne, würdig.

Am end deß worts wirdts verschwigē / Tesmoing, Zeug / loing, lang oder weit.

H. Dienet selten zur aspiration / vnd wirdt mehrertheils verschwigē / hardy, behertzt / homme, Mensch.

Mit c lauts wie das Teutsch / sch / als vorgemelt ist.

Mit p wie f, als philosophe, Philosophus.

I. Vor einer andern vocal wirdt zur consonant / als Iustice, gerechtigkeit. Außgenomen wo es mit zweyē puncten gezeichnet. Item wo zwey oder drey vocalen in diphthongen od triphthongen zusamen laufen. Item am end deß worts vor der letzten sylben.

K. Brauchen die Frantzosen nit / aber in den wörtern so von den Griechen oder Lateinischen genommen / brauchen sie die Consonant / C. wie Calende, *Calendæ* der erste tag deß Monats. Calendrier, *Calendarium*, Kalender. Catharine, *Catharina*, Katring / Charles, *Carolus* Karle.

L. Wirdt von wegen deß herkommens gesetzt / aber nit pronuntieret / als hlz Sohn / gentilz die Heyden. Deßgleichen zwischē einer diphthonge od triphthonge vnd einer consonant wirdt sie verschwigen / als fouldre der Blitz

Item wann zwo ll. nach dē i. folgen. wirdt die letzte außgesprochen / wie ein i consonant bailler, geben / veiller, wachen: Außgenommen ville, Statt / Mille, tausent / Million, tausent mal tausent / Estoille, Stern. Deßgleichen l am end deß worts nach einer diphthonge od triphthonge / trauail, arbeit / cercueil, Grab.

M. Im mittel vor einer consonant wirdt verschwigen impetrer erwerben / vnd am end deß worts / renom, Gerucht.

N. Eben als m / Im mittel vñ am end wirdt verschwigē.

Item wann g vorstehet wirdts mit dem g, pronunciert als oben in dem Buchstaben g, vermelt.

O. Wirdt allenthalben außgesprochen / außgenommen in etlichen diphthongen vnd triphthongen.

P. Vnd h. lauten zusammen eben als f. Philosophe, *Philosophus*. Im mittel zwischen zweyen consonanten wirdts verschwigen corps Leib / temps, Zeit / compte, rechnung / sept, sieben / prompt, geschwind / exempt,

exempt, frey.

Deßgleichen am end deß worts / trop, zuuiel/ champ, Feld/ sep, Weingartstock/ hanap, Becher.

Q. Qu. allenthalben laut eben als k, quand, wann/ querir, suchen/ caqueter, schwätzen / moquer. spotten.

Am ende deß worts wirdts vor eine consonant verschwigen/ cinq coqs, fünff Hönner.

R. Wirdt allenthalben außgesprochen/ raison, vrsach/ erreur, Jrrthumb/ louer, loben.

S, Dieß voran im wort soll man hell außsprechen/ Seigneur, Herr/ vñ im mittel nach einer consonant/ penser, gedencken.

Deßgleichen die doppel ſſ, confesser, bekennen.

Im mittel zwischen zwo vocalen wirdts gar leiß außgeredt/ bey nahe wie z. chole, ding / rasoir, Schermesser / Maison, Hauß.

Deßgleichen am end deß worts/ auditeurs zuhörer/ honorables, Ehrwirdige.

S. Jm mittel vor einer consonant wirdt mehrertheil von wegen deß herkommens darzu gesetzt / aber nicht außgesprochen/ vostre, ewer/ Maistre, Meister/ arreste, wardt.

Hiervon werden vil außgenommen/ als diſe nachfolgende.

Aſpect,	Das ansehen.
Abstraction,	Abziehung.
Asperge,	Spergßkraut.
Aſpiration,	Anblasung.
Aſpic,	Spick.
Agreste,	Wildisch.
Apostolicque.	Apostolisch.

Aristote,	Aristoteles.
Astres,	Gestirn.
Austere,	Hart/ Saur.
Astronomie,	Kunst vom Himelßlauff.
Auguste,	Höflich.
Asisstance,	Beystandt.
Attestation,	Zeugnuß.
Bastillon, bastion,	Bollwerck.
Bastonnade,	Steckenschlag.
Bestiail,	Viehe.
Blaspheme,	Fluch.
Comestible,	Das man essen kan.
Consistoire,	Versamblung.
Conspiratio,	Zusammenschwärung.
Chaste,	Keusch.
Clandestin,	Heimlich.
Celeste,	Himmlisch.
Construction,	Bawung.
Constant,	Standthafft.
Damasquin,	Von Damasco.
Desastre,	Vnglück.
Discours,	Erzehlung/ Discurs.
Destin.	Ordnung Gottes.
Discret.	Fürsichtig.
Dispost,	Gesundt.
Distance,	Vnterscheidt.
Distinct,	Vnterscheiden.
Dispute,	Disputatz.
Discorde,	Vneinigkeit.
Digestion,	Verdewung.

Distribution,	Außtheilung.
Distillation,	Abtropffung.
Distraict,	Gezogen.
Domesticque,	Haußgenoß.
Escadron	Hauffen.
Escargot,	Schnecke.
Escarlate,	Scharlat.
Escarcelle,	Täsche.
Escarmouche,	Scharmützlung.
Escarpins,	Schuch mit falschẽ solẽ.
Escrime,	Fechtkunst.
Estime,	Die werdt eins dings.
Estomach,	Magen.
Exorcisme,	Beschwerung.
Espece,	Art/ Form.
Espion,	Späher.
Espoir,	Hoffnung.
Esprit,	Verstandt/ Geist/
Estiual;	Sommerisch.
Fantasticque,	Seltzam von Sinnen.
Fistule,	Dieffes Geschwer.
Frisque,	Frisch.
Frustration,	Betriegung.
Fustigation,	Streckenstreich.
Fastide,	Verdrieß.
Festin,	Mahlzeit.
Fuste,	Stecken.
Geste,	Sitten.
Histoire,	Historey.
Holocauste,	Brandopffer.
Hospital,	Spittal.

Hostie,	Opffer.
Illustre,	Durchleuchtig.
Imposture,	Betrug.
Inceste,	Blutschandt.
Infestation,	Peinigung.
Iuste,	Gerecht.
Inscript,	Eingeschrieben.
Intestins,	Das Jngeweid.
Inuestiture,	Besitzung.
Instruict,	Gelehrt.
Iuriste,	Rechtßgelehrter.
Iusques,	Biß.
Iaspe,	Jaspenstein.
Lustre,	Schein.
Magistrat,	Obrigkeit.
Maiesté,	Maiestät/
Masquarade,	Mummerey.
Mastic,	Mastich.
Menstrual,	Das alle Monat geschichet.
Ministere,	Dienst/ampt.
Ministre,	Diener.
Miste.	Hurtig.
Moleste,	Beschwerlich.
Monastere,	Kloster.
Monstre,	Mißgeburt.
Mosquet,	Ein Mußquet.
Moustache,	Knebelbart.
Muscade,	Muscatelnuß.
Muscle,	Das Fleisch am Leib.
Offusqué,	Verdunckelt.
Ostade,	Krießheer.

Paraphraſte,	Außleger.
Paſchal,	Das zum Ostern gehört.
Paſteur,	Hirt.
Perſiſtant,	Standthafft.
Peſte,	Die Pestilentz.
Piſtolet.	Kurtzrhor.
Præſcription,	Veriärung.
Preſque,	Bey nahe.
Prognoſtication,	Weiſſagung.
Proteſtant,	Proteſtierend.
Proſpere,	Glückſelig.
Paſtenade,	Paſtineywurtzel.
Proſtration,	Niderwirffung.
Proſtitution,	Gemein machen.
Puſtule,	Geschwer.
Queſtion,	Frag.
Reſte,	Vbrig.
Reſiſtence,	Widerſtandt.
Reſpect,	Ansehen.
Robuſte,	Starck von Gliden.
Ruſticque,	Bewriſch.
Sacriſtie,	Sacriſtey.
Satisfaction,	Gnugthuung.
Schiſme,	Spaltung.
Seneſtre,	Lincks.
Seſterce,	Stewber.
Spaſme.	Der Krampff.
Subhaſtation,	Verkauffung vnder dem Baner.
Subſtitution,	ſtellung in andern Standt.
Suſpect,	Verdächtig.
Suſtentation,	Vnderhaltung.

Terreſtre, Erdiſch.
Teſtament, Teſtament.
Teſtification, Bezeugung.
Teſton, ein Ofen/ein ſtuck Gelts.
Triſte, Bedrübt.
Trochiſque, Purgier pillulen.
Tudesque, ein Teuſcher.
Viſcoſité Klibrigkeit. Vnd dergleichen die leichtlich zu erkennen / als Legiſte / wie Iuriſte: Paganiſme, wie Exorciſme: Miſtion wie Miſte: Reſpiration, wie Conſpiration: Triſteſſe, wie triſte, &c.

Thu herzu inſt, poſt, obſc, vnd obſt, im anfang deß worts/vnd trans, in compoſitis.

T. Dorm i. in den halb Lateiniſchen wörtern/laut ebē als ein c. Nation, Nation: Condition Art/Natur. Mention, vermanung.
Am end deß worts wirdts verſchwigen / Banquet, Mahlzeit/ Caniuet ein Federmeſſer.

V. ſoll man leſen nach d art der Niderländer/oder wie das Teutſch ů/ü/wie in üben/über: als ſucre, Zucker/ verdure grünheit.
Vor einer vocal wirdts ein conſonant/ als vertu tugent. Aber wañ ein vocal mit zweyē pünctlein/ im mittel deß worts ſtehet/ſo fengt ein andere ſylb alda an/wie/ arguer, ſtraffen.

X. Im anfang / vnnd mittel wirdt hart pronunciert/ ſonderlich vor einer vocal / als Xenocrate, Xenocrates/ Exemple, Exempel. Aber in etlichen *compoſitis* muß es gar leiß außgeredt ſein / eben als ein ſ, dixhuict, achtzehen/ ſoixante, ſechßtig. Deßgleichen am Ende deß Worts / voix, Stimm/ yeulx, Augen.

Y. Laut wie das ander i, Cygne, Schwann. Cypres, Cypreßbaum/ vnd macht bißweilen ein wort: y a il este? ist er dar gewest?

Z. Im anfang vnd mittel wirdt gar leiß außgeredt/ wie zizanie, vnkraut. Am end lauts ebē als s, filz, Sohn/ gentilz, die Heyden.

Zu der Frantzösischen pronuncierung/ sein auch etliche gemeine *præcepta* vnd Regeln notwendig.

Die vocalen müssen insonderheit hell vnd laut außgeredt werden.

In den dritten Personen *singularis numeri* wirdt noch eins darzu pronūctiert: ou va il? ebē als/ ou vat il? wohin gehet er? vous semble il bon? als vous semblet il bon? thunckts euch recht? En parle on? als en parlet on? Sagt man darvon? vous la il dict? eben als/ vous lat il dict? hat ers euch gesagt?

In den dritten Personen *pluralis*, so in ent geendet / muß das n gar/ vnd das t halb verschwiegen sein/ ilz ayment, sie lieben/ ilz apprennent, sie lehrnen / ilz lisent, sie lesen.

Wann ein consonant am ende deß worts stehet/ vnd das nachfolgende wort fanget mit einer vocal an/ so muß mā solche consonant hart pronuncieren / außgenommen d, g, m, t.

Wann aber das nachfolgende wort mit einer consonant anfangt / so solt man die vorgehende consonant am end deß worts nit pronuncieren. Außgenommen f, l, r, vnd t, am end der dritten Personen *pluralis* in ent geendet/ als oben.

Diese sechs nachfolgende buchstaben müssen die Teutschen woll vnterscheidenlich lehrnen pronuncieren.

B. Bierre,	Todtenbar.	Bercer,	Wiegen.
P. Pierre,	Peter.	Percer,	Durchboren.
D. Danser,	Dantzen.	Donner.	Geben.
T. Tancer,	Zancken.	Tonner,	Donnern.

F. faule.

F. fault, Muß.
V. vault, Sügt.
fille, Dochter.
ville, Statt.

Von diphthongen vnd triphthongen.

Wann voran/im mittel/ oder am end deß wors zwo oder drey Vocalen zusammē lauffen/werden sie in einer sylb (welche diphthonge oder triphthonge genandt) außgesprochen.

Es seind aber zweintzig diphthongi.

Aa. Aa laut wie ein a lang/ als aage, alter / Aaron, der hohe Priester deß Volcks Israel.

Ae. Wie e lang in den halb Lateinisch wörtern æternel, ewig.

Ai. Wie ei, air lufft/ appaiser, stillen/ affaire Händel/ außgenommen wo ein g,l, oder ein vocal nachfolgt als gaigner / gewinnen. trauail, arbeit. essaier, prüfen.

Ao. Wie o, aorner, zieren.

Au. Auff die Lateinische weise/ audace, künheit/ faulte schuld.

Ay. Wie ai, nemblich eben als et ayde, hülff. ie Scaytich weiß/ aymer lieben. *Exceptio vt suprá.*

Ea. Wie a. vengeance raach.

Ee. Die erste mit dem accent wirdt harter pronunciert dann die andere/ mariée verheiligt / fee Waldgöttin.

Ei. Grieisch/wie i, veir, sahe, feir. thete.

Ei. Frantzösisch / wie e. pierge, Burg/ neige, Schnee.

Eu. Auff die Lateinische weise/ labeur arbeit/ honneur, Ehr.

Ie. In diser vnd nachfolgenden diphthongen muß man die

die beide buchstaben hören/ Siecle zelt von 100 Jaren/ amitie Freundtschafft.

Io. Als Aymions liebten/ dimons sagten.

Oe. Wie e hart außgeredt Oeconome, Haußhalter/ außgenomen coeffe, hülle / wo man die beide buchstaben hören muß wie o.

Oi. Hie muß man die beide Buchstaben hören/ francois, Frantzösisch boisson, Dranck/ poison, Gifft.

Ou. Wie das Teutsch u, tout, all: oultrage, vberlast.

Oy. Wie oi effroy schrecke/ paroy, wandt/ oysif Müssig.

Ve. In diser vñ zweyen nachfolgendē diphthongen muß man die beyde Buchstaben pronuncieren/ rue, straß/ perdue, verlohren.

Vi. Fuite Flucht/ nuire, hindern.

Vy. Truyte, Forell / fuyard, Fluchtiger.

Es seind auch zwentzig triphthongen / wie hernach zusehen

Aai. Laut wie a lang bai er gimen/ baillard, ginner.

Aie. In diser vnnd vier nechstfolgenden triphthongen werden die drey Buchstaben vnter ein ander gehört/ raie Rochenfisch. plaie wunde

Aou. Aougst Augstmonat/ Aoultier Erndter.

Aue. Eaue, Wasser.

Aye. payement. bezalung.

Eau. Beau, Schon / peau fell. seau Eymer/ sigel.

Eoi. Wie oi, bourgeois, Burger/ seoir sitzē/ veoir, sehen.

Eue. Hie mussen die drey Buchstaben geredt sein, veue, Gesicht/ esmeue, bewegt.

Eui. ie veuil, ich will.

Iei. Viellart, Alt man/ als wenn die lest i nicht da were.

Ieu. Als dz Lateinisch diu, Dieu, Gott/ mieuls, besser.

Oei. In dieser vnnd nechstfolgenden werden die drey

Buch

Buchstaben hören / Ouystres Meermuschel / ouy ja / bouys, Buschholtz.

Oye. loye, Frewd / voye, weg. oye, gantz / Monnoye, Müntz.

Vei- Bey nahe wie das Lateinisch eu, cercueil, Todenbar / recueil, empfahung.

Vye truye Saw, pluye, Regen.

Die zerthellung der diphthongen / vnd triphthongen ist gar leichtlich zu verstehen / dieweil man die Buchstaben so sich theilen / mit zweyen püncten zeichnet.

Von der Apostropho.

Diß krumb strichlein heist Apostrophus / vnd wirdt geschrieben am end deß Worts / wann das folgende wort mit einem vocal anfahet. Es seynd aber drey vocalen / die man durch Apostrophum absumiert / nemblich / a, e, i, A, den wörtern ma, ta, ta, la, m'amye, meine Freündin / l'heure die stundt.

E, sehr offt vor einer vocal / l'honneur, die ehr / l'homme, der Mensch. Bißweilen auch vor einer consonanten / als grand' peur große forcht. I, wirdt in diesem wörtlein si apostrophiert / vnd nirgendt anders.

Von den Accenten.

Die Frantzösen brauchen drey accenten: der ein heist agu scharff / erhaben laut der sylben / wann eine sylb muß hell außgeredt sein / als é, bonté güte / aymé, geliebt.

Der ander heist graue, fallend nider laut der sylbē. Zur verscheidung zweyer wörter die gleich lauten / haben doch zweyerley bedeutung / als scauoir, wissen. scauoir, die gebür. Der dritte heist circonflexe, der mittel laut einer sylben / wann ein Buchstab außbleibt / als bâtir für bastir, bawen: hâter für haster eylen.

Von

Von den theilen der Rede.

In der Frantzösischen sprach/ braucht man newe wörter/ welche seind/

Article, Nom, Pronom, Verbe, Aduerbe, Particip, Conionction, Præposition, Interiection.

Von dem Articulo.

Articulus ist ein wörtlein/ welches das *genus nominis* erzeichnet: vnnd weil man beschleust alle *Nomina* vnter zweyen *generibus*, so müssen wir auch zweyerley artickeln herfür stellen.

Articulus Masculinus Singularis.

Nominat. le	Der/oder das.
Geniti. de, ou du	Deß.
Datiu. a, ou au	Dem.
Accusat. le.	Den/oder das.
Vocatiu. *vide infrà.*	
Ablatiu. de, du, ou par le,	Von dem / oder bey (dem.

Fœmininus.

Nomin. la,	Die.
Genit. de la,	Der.
Datiu. a la,	Der.
Accusat. la	Die.
Vocat. ô	ô
Ablatiu. de la, ou par la	Von der/ oder bey (der.

Die

Die beyde vorgemelten articuli **seind gemein** in plurali.

Nominatif.	les,	Die.
Genitif.	des,	deren.
Datif.	aux,	denen.
Accusatif.	les,	die.

Vocatif, **hat keinen Artickel / aber man braucht darfür** aduerbium vocandi, ô.

Ablatif. des, ou par les, **von / oder bey denen.**

Von dem Nomine.

NOmen **ein wort / durch welches man ein jeglichs ding nennet /** lehan Joannes / Maison, **Hauß.**

Es seind aber zweyerley *nomina*, Substantif, **vnd** Adiectif; **Das** Substantif **mit dem** *verbo* **volbringt eine red wie** pierre vient **Peter kompt. Das** Adiectif **aber (in der Natur deß** *adiectivi*) **köndt eine red nicht volbringen / dann wir sagen nicht recht** grand vient, **groß kompt.**

Item dz *nomen* **ist** primitif, **vrsprünglich / als** bon, **gut /** Mauuais **böß / oder** deriuatif **außsprünglich / wie** bonté, **güttigkeit.** Mauuaistié **bößheit.**

Item simple, **Stimpel / als** amy **Freundt;** faict, **that /** **oder** compose, **als** ennemy **Feindt /** forfaict, **Missethat.**

Item das *nomen Substantiuum* **ist** propre **eigen /** Iean **Joannes /** Bernard **Bernhardus: oder** Commun Appellatif, **gemein / als** homme **Mensch.** Capitaine **Oberster oder Capitein.**

Dieweil aber die vorgemelte vier theilungen deß *nominis* **seind auff die Lateinische weise leichtlich zu erkennen / sollen wir etliche** accidentia **die mehr zuwissen notwendig / hiernach stellen vnd erklären.**

Von dem genere.

Es seind vornemblich zwey *genera*, Masculin **vnd** fœminin

minin Mannlich vnnd Weiblich / welche man durch die obgemelte *articulos* außlegt / sonderlich zur vnterscheidung caſuum. Dann die *Nomina* werden keines anders wegs verendert.

Regeln vnd gemeine præcepta von dem genere, nach der bedeutung

Nomina so eigentlich oder gemeinlich / den Menschen zuhören / seind *Maſculini generis*: als Pierre. Peter / Antoine, Antonius / frere, Bruder / Compere, Geuatter / Commiſſaire, Abgesandter. Dergleichen *nomina* der Göttern / Winden / Monaten / vnnd Teuffeln / als Saturne, Saturnus. Zephyre, Westwind / Septembre, Herbstmonat / Außgenommen Biſe, Nordtwindt.

Die aber den Weibern eigentlich / oder gemeinlich zuhören / werden *fœmnina* genennt / als Yſabeau Elisabeth / Soeur, Schwester; Bru, Sohns Weib.

Etliche *Nomina* haben zweyerley bedeutung / vnnd hören gleich den Männern als dē Weibern zu. Darumb seind sie bißweilen *Maſculini* bißweilen *Fœminini generis*, als braue, dapffer / louable, löblich.

Gemeine Regel von dem genere Nominum, nach jrer termination.

Alle *nomina* seind *Maſculini generis*.

Hier von seindt vaſt viel außgenomen / wie nach ordnung deß a, b, c, hernach zu sehen.

Etliche *nomina* in ie geendet / seind *fœminina* als amitié, Freundtschafft / pitie, mitleiden / mauuaiſtié, böſßheit.

In té seind *fœminina*, als bonté, gütigkeit / Außgenommen / Eſté, Sommer / paſte, Paſtet.

In e ohn accent, seind *fœminina*, außgenommen / Zum ersten die in age außgehen / als langage, sprach. breuuage, Dranck / Nimm auß diese fünff / Cage keſig / image, Bild / nage, schwimmung: page, blat: rage, Wunsinnigkeit,

Zum andern die in me geendet/ als royaulme, Königreich / regime, regierung. Nimm auß die nachfolgende.

Agripaume,	Hertzen trost.
Alarme,	Lermen.
Ame,	Seel.
Amertume,	Bitterkeit.
Apoſtume,	Geſchwer.
Apoteleſme,	Diſputation.
Couſtume,	Gewonheit.
Cuue,	Kuffe.
Drachme,	Ein viertheil eines lothes.
Enclume,	Amboß.
Eſclamme,	Reißmantel.
Eſcrime,	Fechtkunſt.
Eſcume,	Schaum.
Eſtime,	Die werdt eines dings.
Formé,	Geſtalt.
Gemme,	Edelgeſtein.
Gomme,	Gummi.
Lame,	Kupfferb'ech.
Larme,	Thränen.
Lime,	Feile.
Maxime,	Gedenckwirdiger ſpruch
Palme,	Palm.
Paulme,	Ball.
Pomme,	Apffel.
Rame,	Ruder.
Rime,	Reimen.
Rome,	Rohm.

Rume, Schnuppen.
Somme, Summa.
Traime, Eintrag an einem tuch.
Victime, Schlachtopffer.

Zum dritten/die nachfolgende/ vnd dergleichen/

Auditoire, Da man zuhört.
Benefice, Wolthat.
Decalogue, Zehen Gebott.
Habitacle, Wohnung.
Iuriſte, Rechtsgelehrter.
Paragraphe, Zeichen einer newen sententz.
Priuilege, Freyheit.
Triangle, Triangel.
Trigone, Triangel.
Cureoreille, Ohrlöffel.
Port enſeigne, Fendrich.
Trenche plume, Federmeſſer.

Zum vierdten alle die hernach folgen.

A.

Acte, Action/oder thun.
Affaire, Handel.
Agelaſte, Tückiſcher Mensch.
Alborote, Auffrhur.
Albaſtre, Allebaſter.
Amphitheatre, Schawplatz.
Ancre, Ancker.
Ange, Engel.
Angle, Eck.
Antidote, Preſeruatiff.

Antre, Höle / loch in der Erden.
Apostre, Apostel.
Apostrophe, Ein klein strichlein / durch welches man die letzte sylb eines worts hinweg thut.

Arbre, Baum.
Arbuste, Baumgarten.
Archiue, Registratur.
Arcture, Ein Stern.
Article, Artickel.
Asne, Esel.
Astre, Gestirn.
Atre, Herdt.
Auge, Trog.
Augure, Warsagung.
Aumuce, Kleid das ein Priester tregt.
Aune Elsenbaum.
Auoutre, Burenkindt.
Austruche, Straußvogel.
Automne, Herbst.

B.

Bedasne, Bollermeissel.
Belistre, Halunck Bettler.
Bigorne, Anpos mit zweyen hörnen.
Birrasque, Vngewitter.
Bisaxre, Fantastick
Bougre, Knabenschender.
Boulesche, Fischerßnetz.
Bouzole ou Buxolle, Seecompaß.
Bransle, Dantz.
Breuiaire, Breuier.

Brusque,

Brusque,	Hochmütig.
Buffle,	Büffel.

C.

Cable,	Grosses Seil.
Calibre,	Eine art von Büchsen.
Camerade,	Kammergesell.
Cancre,	Krebs.
Canticque,	Gesang.
Caractere,	Merckzeichen.
Catarre,	Fluß.
Cautere,	Brandeisen.
Cedre,	Cedernbaum.
Centaure,	Halb Mensch vnd halb Pferd.
Cercle,	Reiff.
Cerne,	Circkel.
Chamarre,	Weiberrock.
Chancre,	Krebs.
Change,	Wechsel.
Chapitre,	Capittel.
Chesne,	Eiche.
Chifre,	Zifferzahl.
Cierge,	Wachßkertze.
Cidre, ou Sidre,	Apffeldranck.
Cygne,	Schwann.
Cinnabre,	Rothfarb.
Cintre,	Vorgewölb.
Cloistre,	Kloster.
Cocodrile	Crocodill.
Colisee,	Ein grosser Schawplatz. wie das Amphitheatrum zu Rom.

Collyre, Augensalb.
Colloque, Gesprech.
Comble, Volbringung.
Commentaire, Beschreibung.
Commerce, Kauffmanschafft.
Compte, Erzehlung.
Concile, Rathschlag.
Concombre, Kurbis.
Condyle, Knöchel.
Congre, Seeahl.
Contexte, Auß eim ander folgend.
Conuenticule, Kleine versamlung.
Conuice, Scheltwort.
Conuiue, Mahlzeit.
Couldre, Haselstaudt.
Coude, Ellenbogen.
Coultre, Pflugeysen.
Crible, Sib.
Crime, Mussethat.
Cuyure, Kupffer.
Cylindre, Welle/runde seule.
Cymeterre, Türckischer Seybel.

D.

Danube, Donaw.
Deluge, Sindtfluß.
Domaine, Das eygenthumb.
Desastre, Unglück.
Desordre, Unordnung.
Diametre, Die lini/so eine zirckel in zwey scheidet
Dimenche, Sontag.

Diocese,

Diocese, Bisthumb.
Disticque, Zwey verß.
Diuorce, Scheidung.
Dogue, Ein englischer Hundt.
Doubte, Zweiffel.
Dune, Sandtberg.

E.

Electuaire, Ein artzney.
Elementaire, Ein Lehrkindt.
Elebore, Nießwurtz.
Empire, Keyserthumb.
Emplastre, Pflaster.
Encome, Lob von jemandt.
Encre, Dinten.
Ensuble, Weberbaum.
Epicede, Ein Klaglied.
Erydane, Der Polus/ daran der Himel vmgehet.
Erre, Irrende weg.
Escoufle, Hünergeyer.
Euangile, Das Euangelium.
Exemplaire, Gleichnuß.
Exemple, Exempel/
Exercice, Vbung.
Exercite, Heerläger.
Exorde, Anfang.

F.

Fastide, Verdrieß.
Feste d' vne maison, Der Gibel eines Hauß.
Fanfarre, Trometenschall.
Fifre Flötenpfeiff.
Fleuue, Fluß.

Foarre, Stro.
Focile, Rören ans Menschen arm.
Fouffre, Vnehrlich ort.
Fouldre, Der Blitz.
Foye, Leber.
Freſne Eschenbaum.
Froncle, Beul.

G.

Geneure, Wacholderstauden.
Geſte, Sitten.
Geure, Reiff.
Gimgembre, Jngwer.
Girofle, Nägelein.
Giſte, Ligstatt.
Glaiue, Schwerdt.
Glaire, Steiniger Sand.
Goberge, Ein Seefisch.
Gouffre, Abgrundt.

H.

Hable, Ein Hafen am Meer.
Haſple, Haspel.
Hemiſphere, Halbkugel.
Heſtre, Buchenbaum.
Holocauſte, Brandopffer.
Horologe, Vhrwerck.
Homicide, Todtschläger.
Hymne, Lobgesang.

I.

Iable, Girgel im Faß.
Iaſpe, Jaspenstein.
Ieuſne, Fastag.

Inceſte,

Inceſte,	Blutſchandt.
Indice,	Anzeigung.
Introite,	Eingang.
Inuentaire,	Beſchreibung der Gütern.
Iuoire,	Helffenbein.

L.

Labyrinthe,	Irrgarten.
Leurre,	Leure.
Libelle,	Citation.
Liege,	Pantoffelholtz.
Lierre,	Erdfeihel.
Lieure,	Haſſe.
Liguſtre,	Kölkraut.
Linge,	Leinwat.
Litharge,	Silberſchaum.
Litige,	Gezänck.
Loutre,	Otter.
Louure,	Pallaſt zu Pariß.
Luminaire,	Liecht.
Luſtre,	Schon anſehen.

M.

Manche,	Hefft.
Marbre,	Marmelſtein.
Marrube,	Dornſtrauch.
Maſſacre,	Mord.
Matrimoine,	Eheſtandt.
Membre,	Glied.
Menſonge,	Lügen.
Meuble,	Bewegliche Güter.
Meurtre,	Todtſchlag.
Miniſtere,	Dienſt.

Monaſtere, Kloſter.
Monde, Welt.
Monſtre, Mißgebure.
Murmure, Gemurmel/
Muſcle, Fleiſchig am Leib.
Myſtere, Geheimnuß.

N.

Narciſſe, Narciſſenblumen.
Negoce, Geſchefft.
Nombre, Zahl.

O.

Oeuure, Werck.
Oppoſite, Widerſpiel.
Opprobre, Schandt.
Ordre, Ordnung.
Orme, Ulmerbaum.

P.

Pampre, Weinreben blat.
Parerge, Nebenwerck.
Parterre, Ebner platz.
Patrimoine, Nä terlich erb.
Pennache, Federbuſch.
Piege, Fußſtrick.
Pirate, Seerauber.
Plaſtre, Pflaſter.
Poelle, ou poale, Stub.
Polypode, Baumfahrn.
Poulce, Der daum.
Precepte, Gebott.
Prepuce, Vorhaut an des Manns ſcham.
Presbytere, Pfaffenhauß.

Prætexte, Schein.
Principe, Anfang.
Prodige, Wunderzeichen.
Prouerbe, Sprichwort.

Q.

Qualibre, Ein art von buchsen.

R.

Rable, Hasenrucklein oder ein schaufel.
Refuge, Zuflucht.
Registre, Register.
Regne, Reich.
Reliquiaire, Heiligthumkasten.
Remede, Artzney.
Rolle, Register.
Rosne, Der Roddan.

S.

Sable, Sandt.
Sacre, Falck.
Sanctuaire, Das heiligste ort eins Tempels.
Salaire, Lohn.
Salpestre, Salnitter.
Sceptre, Königsscepter.
Scrupule, Bekümmernuß.
Seigle, Rocken.
Sepulchre, Ein Grab.
Seruice, Dienst.
Sesterce, Ein Müntz/ Steuber.
Sexe, Geschlecht/ Natur.
Siecle, Ein zeit von 100. Jaren.
Siege, Sitzplatz/ Stul.

Simulachre, Bild.
Singe, Ein Aff.
Solerre, Ostwindt.
Solstice, Der lengste oder kurtzste tag.
Sommaire, Kurtze begreiffung.
Songe, Traum.
Soulfre, Schwefel.
Spectre, Gespenst.
Sportulaire, Sellerlecker.
Statere, Müntz/acht Batzen werd.
Style, Manier.
Suaire, Schweißtuch.
Subside, Beystandt.
Subterfuge, Außflucht.
Sucre, Zucker.
Supplice, Todtstraff.
Symbole, Kennzeichen.

T.

Temple, Kirch.
Tertre, Berglein.
Texte, Der text.
Theatre, Schawplatz.
Throne, Thron.
Triomphe, Triumph.
Tigre, Tigerthier.
Tiltre; Titel/Oberschrifft.
Troesne, Kölkraut.
Treffle, Dreyblatt.
Tremble, Aespelbaum.
Trouble, Vnruh.
Tumulte, Aufflauff.

Tymbre, Helmzierung.

V.

Ventre, Der Bauch.
Veſpre, Der abend.
Veſtige Fußſtapff.
Veſtiaire, Kleiderkaſt.
Viaire, Angeſicht.
Vice, Vice,
Vinaigre, Eſſig.
Vitupere, Schandt.
Vlcere, Geſchwer.
Vngre, ou hongre, Vnger.
Voarre, ou verre, Glaß.
Voile, Schleyer.

Y.

Yuoire, Helffenbein.

Z.

Zele, Eyffer.
zephyre, Weſtwindt.

In f, ſeind *fœminina*, clef, Schlüſſel/ nef, Schiff. ſoif, Durſt.

In i *fœminina*, Merci. vergebung/oder dancksagung/oder barmhertzigkeit/ Souri, Mauß.

In m, *fœmininum eſt*, faim, hunger.

In n, ſeind *fœminina*/ zum erſten die in ion geendet: außgenommen die hernach folgen.

Ardelion, Hans in allen Gaſſen.
Ardillon, Der Dorn an einer Buckel.
Embryon, Vnzeitige geburt.
Horion, Schlag.
Gabion, Schantzkorb.

Gallion,

Gallion, Ein groß Schiff.
Gauion, Knebel am Halß.
Lion, Löwe.
Manichordion, Clauichorde
Million, Zehen hundert tausent.
Morion, Sturmhut.
Orion, Gestirn am Himmel.
Pomilion, Zwerch.
Poulion, Kleine werbel.
Psalterion, Clauichord.
Scorpion, Scorpion.
Stellion, Molch.

Zum andern die in son mit eim simpel s geendet/ außgenommen/

Agason, Eseltreiber/
Blason, Schildt.
Estanson, Sturzel.
Grison, Grabschimmel.
Oison, Gans.
Poinson, Pfrieme.
Poison, Gifft.
Tison, Brandt.

Zum dritten/diese nachfolgende.

Façon, Art/ sort.
Fin, Ende.
Leçon, Lection.
Main, Handt.
Nonnain, Ein Nonne.
Rançon, Schatzung.

In r seindt fœminina.

Chair, Fleisch.

Mer, Meer.

Vnd viel so in eur außgehen.

Aigreur,	Sawrheit.
Amarreur,	Bitterheit.
Ardeur,	Hitz.
Blancheur,	Weißheit.
Chandeleur,	Liechtmeß.
Chaleur,	Hitze.
Clameur,	Geschrey.
Couleur,	Farb.
Deshonneur,	Vnehr.
Doulceur,	Süßheit.
Erreur,	Jrrthumb.
Espesseur,	Dicke.
Faueur,	Gunst.
Ferueur,	Hitze.
Flaireur,	Riechung.
Fleur,	Blume.
Frayeur,	Schrecken.
Frecheur,	Büle.
Fureur,	Vnsinnigkeit.
Gangreur,	Stinckentfleisch.
Grandeur,	Großheit.
Grosseur,	Dicke.
Haulteur,	Hochheit.
Hideur,	Grausamkeit.
Honneur,	Schrecken.
Labeur,	Arbeit.
Laideur,	Heßliche vngestaltigkeit.
Langueur,	Schwachheit.

Largeur,

Largeur.	Breite.
Liqueur,	Feuchtigkeit.
Longueur,	Lenge.
Lueur,	Glantz.
Maigreur,	Magerheit.
Odeur,	Geruch.
Palleur,	Bleich.
Peur,	Furcht.
Peſanteur,	Schwerheit.
Puanteur,	Geſtanck.
Rancoeur,	Heimliche feindtſchafft.
Rigueur,	Strengheit.
Roideur,	Steiffheit.
Rondeur,	Rundheit.
Rougeur,	Rotheit.
Saueur,	Geſchmack.
Senteur,	Geruch.
Splendeur,	Klarheit.
Sueur,	Schweiß.
Teneur,	Inhalt.
Terreur,	Schrecken.
Tiedeur,	Lawlichheit.
Tour,	Thurn.
Tremeur,	Zitterung.
Tumeur,	Geſchwulſt.
Valeur,	Werdt.
Vapeur,	Rauch/ Dampff.
Vigueur,	Stercke.

In s ſelnd *fœminina*, Brebis, Schaff / ſois, Mahl / vis, Schraube / perdris, oder perdrix, Rephun.

In t, court, Hoff / dent, Zan / foreſt, Wald: Maict, Brodthalter / Mort, Todt / Nuict, Nacht / part, theil.

In u

In u, seind *fœminina*, vertu, tugendt / tribu, Steur / peau, Fell.

In x, Chaulx, Kalck; Croix, Kreutz / Noix, Nuß; paix, frid / perdrix, oder perdris, Delthun / Rephun / poix, Bäch / saulx, Weidenbaum / toux, husten / voix, Stimm.

In y seind *fœminina*, foy, glaub / loy, Gesatz / paroy, Wandt.

In z, Retz, Netz.

Auß den *Masculinis Communium & adiectiuorum* seind *fœminina in e*, ohn accent / wie die nachfolgende.

Aymé, Aymée.	Geliebt.
Maistre, Maistresse,	Meisterin.
Blanc, Blanche,	Weiß.
Gaillard, Gaillarde,	Frölich /
Naif, Naifue,	Auffrichtig.
Long, Longue,	Lang.
Egal, Egale,	Gleich.
Mignon, Mignonne,	Freundin.
Larron, Larronnesse,	Diebin.
Pur, Pure,	Rein.
Charmeur, Charmeresse,	Zauberin.
Inuenteur, Inuentrice,	Finderin.
Mauuais, Mauuaise,	Böß.
Faict, Faicte,	Gemacht.
Veu, Veue,	Gesicht.
Ioyeux, Ioyeuse,	Lustig.
Marry, Marrie,	Betrübt / vnd dergleichen.

Von den Casibus nominis.

Es seind sechs *Casus*, Nemblich / Nominatif, Genitif, Datif, Acculatif, Vocatif, Ablatif, Dieweil sie aber seind alle in dem *nomine* gleich / so werden sie durch die vorgemelten *articulos* vnterscheidet.

Von den numeris.

Es seind zwo zahlen / singulier, so man von einem allein redet: als/ vn libure, ein Buch/ plurier, So man von vielen redet; als/ des libures, Bücher.

Auß dem *singulari* wirdt der *pluralis* gemacht / wann man nur setzet ans end deß *singularis*, ein s, x, oder z, S. gemeinlich: als pere, Vatter: peres, Vätter. x, hinder/ u, beau, Schön/ beaux, Schöne. z, wirdt hinder l, t, u, gesetzt; gentil, gentilz, Heiden: arrest, arrestz, beschluß: repeu, repeuz, gespeiset: Wann aber der *Singularis* in s, x, oder z außgehet / so mussen dieselbige Buchstaben in *plurali* bleiben/ als mauuais, mauuais, böß/ doulx, doulx, süß: refuz, refuz, verweigerung/oder eins wirdt für das ander gesetzt/ nemblich x, oder z, für s: s, für z: vnd bißweilen x, für z.

Darneben muß man wissen/ daß al vnd ail singularia, sich in plurali in aulx verändern: cheual, Pferdt/ metail, Metall / metaulx, Metalle. Item iel in ieux: viel, alt/ vieulx, Alter: ciel. Himmel/ Cieulx, Himmel.

Von den declinationen.

Die *nomina* lassen sich nicht verändern/ sonder allein die Artickeln / so die *casus* vnterschelden/wie hernach zu sehen.

Au nombre Singulier.

Nominatif le Maistre,	Der Meister.
Genitif du Maistre,	Des Meisters.
Datif au Maistre,	Dem Meister.
Vocatif ô Maistre,	O Meister.
Ablatif du, ou par le Maistre,	Von/ oder bey dem Meister.

Au nombre plurier.

Nominatif les Maistres, Die Meister.
Genitif des Maistres, Der Meister.
Datif aux Maistres, Den Meistern.
Accusatif les Maistres, Die Meister.
Vocatif ô Maistres, O Meister.
Ablatif des, ou par les Maistres, Von/ oder bey den Meistern.

Au nombre singulier.

Nominatif la Maistresse, Die Meisterin.
Genitif de la Maistresse, Der Meisterin.
Datif a la Maistresse, Der Meisterin.
Accusatif la Maistresse, Die Meisterin.
Vocatif ô Maistresse, O Meisterin.
Ablatif de la, ou par la Maistresse, Von der/ oder bey der Meisterin.

Au nombre plurier.

Nominatif les Maistresses, Die Meisterinen.
Genitif des Maistresses, Der Meisterinen.
Datif aux Maistresses, Den Meisterinen.
Accusatif les Maistresses, Die Meisterinen.
Vocatif ô Maistresses, O Meisterinen.
Ablatif des, ou par les Maistresses, Von den / oder bey den Meisterinnen.

Wann die Nomina von einer vocal oder aspiration anfahen / so braucht man in singulari diß wörtlein vn.

Exempel der Masculinorum.

Nominatif vn Escholier, Ein Schuler.
Genitif d' vn Escholier, Eines Schulers.

Datif a vn Escholier, einem Schuler.
Accusatif vn Escholier, einen Schuler.
Vocatif ô Escholier, O Schuler.
Ablatif d' vn, óu, par vn Escholier, Von einem/oder bey einem Schuler.

Ein ander exempel.

Nominatif vn homme Ein Mensch.
Genitif d' vn homme, Eines Menschen.
Datif a vn homme, Einem Menschen.
Accusatif vn homme, Einen Menschen.
Vocatif ô homme, O Mensch.
Ablatif d' vn; ou par vn homme, Von einem/oder bey einem Menschen.

Exempel fœmininorum.

Nominatif vne Escholiere, Eine Schullerin.
Genitif d' vne Escholiere, Einer Schullerin.
Datif a vne Escholiere, Einer Schullerin.
Accusatif vne Escholiere, Eine Schullerin.
Vocatif ô Escholiere, O Schullerin/
Ablatif d' vne, ou par vne Escholiere, Von einer/oder bey einer Schullerin.

Ein ander Exempel.

Nominatif vne heure, Ein stunde.
Genitif d' vne heure, Einer stunden.
Datif a vne heure, Ein stunde.
Accusatif vne heure, Ein stunde.
Vocatif ô heure, O Stunde.
Ablatif d' vne, ou par vne heure, Von einer/oder bey einer stunden.

Oder man behelt in allen *casibus* den artickel deß *Nominatiui* mit einem *Apostropho*, wie nach folgt.
Nominatif l' amour, Die liebe, Genitif

Genitif de l' amour, Der lieben.
Datif a l' amour, Der lieben.
Accusatif l' amour, Die liebe.
Vocatif ô amour, O liebe.
Ablatif de, ou par l' amour, von/oder bey der liebe.

Ein ander Exempel.

Nominatif l' honneur, Die ehr.
Genitif de l' honneur, Der Ehr.
Datif a l' honneur, Der Ehr.
Accusatif l' honneur, Die Ehr.
Vocatif l' honneur, O Ehr.
Ablatif de, ou par l' honneur, Von oder bey d ehr.

Exempel Fœmininorum.

Nominatif l' Amye, Die Freundin.
Genitif de l' Amye, Der Freundin.
Datif de l' Amye, Der Freundin.
Accusatif a l' Amye, Die Freundin.
Vocatif ô l' Amye, O Freundin.
Ablatif de, u par l' Amye, von/od bey der freundin.

Ein ander exempel.

Nominatif l' Histoire, Die History.
Genitif de l' Histoire, Der History.
Datif à l' Histoire, Der History.
Accusatif l' Histoire, Die History.
Vocatif ô l' Histoire, Die History.
Ablatif de, ou par l' Histoire; Von/ oder bey der History.

In plurali werden obgemelte *nomina*, vnd dergleichen alle auff die gemeine weise/ mit gemeinen Artickeln verendert.

Etliche *nomina* haben keinen *singularem numerum*: als pierre, Peter, Anne, Anna/ Paris, Pariß/ le Rhin der Rhein/ vnd alle/ so eigene seind.

Item Beurre, Botter/ laict, Milch/ Miel, Hontg/ Suif, Seiff/ Ble Korn/ Sang, Blut/ Or, Golt: vnd dergleichen.

Etliche haben keinen *pluralem*, nemblich diese nachfolgende *Masculina*.

Ancestres,	Eltern.
Annales,	Cronicken.
Antipodes,	Volck so vnter vns wohnet.
Arrierages,	Hinderstellung.
Embattes,	Winde.
Iambages,	Pfosten der Thür.
Paradoxes,	Seltzame.
Trochisques,	Purgier Pillulen.

Fœminina.

Accubes,	Hüttlein.
Achees,	Erdwürme.
Achesmes,	Frawen hauptzier.
Alberges,	Ein gattung kleiner Pfersig.
Amadryades,	Waldgöttinen.
Amarres,	Grosse Kabel.
Ambages,	Vmbweg.
Ambles,	Zelt.
Amourettes,	Liebliche dinge.
Ancholies,	Ageley blumen.
Anilles,	Krucken.
Antes,	Pfosten der Thür.
Arguces,	Hinderlist.
Armes, armoiries, armures,	Waffen.
Arres,	Pfandtgab.
Asperges,	Spergkraut.

Bardes.

Bardes, Pferdzier.
Barres, Ringen.
Barrieres, Seulen so man zu einer Schrancken auffrichtet.

Cappres, Kappren.
Cassemates, Rothe Margaritten
Cassandes, Rothe Margaritten Blumen.
Cronicques, Jahrbuch.
Cymaises, Laubwerck.
Delices, Wollust.

Entrailles, Das Jngeweid.
Entrefaictes, Jnzwischen.
Escliſſes, Schinlet.
Escoutes, Scharwacht.
Escoutilles, Grosse Thuren/dardurch man die Wahr auß/ oder ins Schiff ladet.
Escrouelles, Geschwulst.
Esponsailles, Handtschlag.
Etiquettes, Vberschrifft.
Euantes, Deß Bacchi ordens Frawen.

Fees, Waldgöttin.
Feries, Feyrtag.
Fianſailles, Vertrauwung.
Finances, Schatz.
Fondrilles, Heffen die sich an den Boden setzt.

Fourbicettes, Liechtbutz.
Friuoles, Märlein.
Funerailles, Todtenbegengnuß.
Furies, Hellische Göttinen.

Gaberies,	Gespött.
Galloches,	Hohe hultzene Steltzen.
Genitoires,	Die Hoden.
Grappes,	Ein Roßkranckheit.
Hardes,	Allerley Geräth.
Iantes d' une roue,	die eysene schienē an einē Radt.
Idees,	Einbildung eines dings.
Indulgences,	Ablaß.
Iouſtes,	Rennen gestech.
Lampyrides,	Johans würmlein.
Lanieres,	Nestelen.
Panicles,	Küchlein.
Panizettes,	Kuchen auß Heydenkorn gebachen.
Quilles,	Kegel.
Ridelles,	Wagenleitern.
Sinelles,	Schlehen.
Tenebres,	Finsternuß.
Vertuelles,	Die Leider an einer Thür.
Veſpres,	Die Vesper.
Vtenſilles,	Haußgeräth.

Von den Gradibus comparationis.

Es seind drey grad der vergleichung/ nemblich / positif, Comparatif, superlatif. Zu dem positiuo thut man diese *duerbia vocandi plus* oder moins, vnd macht darauß comparatiuum, als plus sage, weiser/ moins sage, minder weiß / für non ſi. oder non tant sage, nicht so weiß. Gleichwol zu demselbigen positiuo, thut man diese sylbtres, ein *superlatiuum* drauß zu formieren: als bon, gut/ tresbon, allerbeste.

Nota das man auff die Lateinische weiß braucht
in superl

ön *superlativo, doctißime* allergelehrtste/ *Illustrißime*, Durchleuchtigste: vnd etliche dergleichen.

Von der verkleinerung/ oder Diminutione.

Diminutiuum nomen, das in au, on, ot, et, oder ette außgehet/ bedeut hie nit eine verminderung/ sonder die kleinheit eines dings/so einer Natur ist mit dem/von welches Namenes ist also genennet/als võ Table, Tafel/tableau, Täfelein. Enfant. Kindt/ Enfançon, Kindtlein/ Iean, Hans/ Ieannet, Hänßlein/ Libure, Buch/ liuret, Büchlein/ Maison, Hauß/ Maisonnette, Häußlein.

Hactenus de nomine.

Von dem Pronomine.

Pronomen ist ein wort/ so man in der red für dem *nomine* braucht. Es seindt aber achtzehen *pronomina*, moy, ich/ toy, du/ soy sich/ ce der/ ceft, diser/ luy er/ leur jhre; qui, wer; quel welcher; mon mein; ton dein/ son, sein: noſtre, vnser/ voſtre, Ewer/ meſme selbs/ Quoy was.

Zertheilung der Pronominum.

Vier *Pronomina* beweisen etwas/ vnd heissen demonſtratifs, moy, toy, ce, ceft. Vier verholen etwas/ dauon zuuor geredt ist/ darumb seindt sie relatifs geneñet/ luy, leur, qui. Fünff die besitzung eins dings erzeichnen/ poſſeſsif genennt mon, ton, son, noſtre, voſtre.

Zwey Fragen/ vnd heissen interrogatifs, quel, quoy.

Ein wider etwas herzu führet/ vnnd heist iteratif, meſme.

Von dem genere.

Acht *Pronomina* seind *vtriuſque generis*, nemblich/ moy, toy, soy, leur, qui, noſtre, voſtre, meſme, die vbrige ha-

ben jre besondere *genera*, nach jhren *terminationes*, wie hernach zu sehen.

Masculina seind mon. ton, son, *fœminina* ma, ta sa, Mes tes, ses, aber jhnen gemeine *in plurali*.

Masculina seindt mien, tien, sien, luy, quel, vnd jhre *fœminina*, mienne, tienne, sienne, elle, quelle, haben jhre besondere *plurales*: miens, tiens, siens, eulx, quelz; miennes, tiennes, siennes, elles, quelles.

Ce vnd Ceſt haben eine bedeutung in *singulari*, gleichwol ces, ceulx *in plurali*. Darumb haben sie auch ein gemein *fœmininum singulare* ceste, vnnd *plurale* ces oder cestes.

Quoy wirdt allein *in singulari* gebraucht.

Alle *pronomina* verachten die Artickeln in: *nominatiuo* vnd *accusatiuo*, außgenommen/ mien, tien, sien, mit jhren *fœmininis*, mienne, tienne, sienne: Dergleichen leur, nostre, vostre, mesme in der Natur *substantiui*.

Von der zahl/ oder numero.

Es seind zwey *numeri* eben als im *nomine*, singulier, vnd plurier.

Notanda quædam.

Qui vnd soy seind *vtriusque numeri*. Quoy, allein *singularis*. Item ce vnd ceſt, haben doppel *pluralem* ces vnd ceulx: vnd jhr fœmininum ceste, nemblich/ ces, cestes.

Von den casibus.

Es seind auch wie im *nomine* sechs *casus*.

Etliche notwendige Regeln.

Die *pronomina* haben keine *vocativum*, außgenommen toy, mien, nostre.

Moy

Moy vnd toy haben doppel *nominatiuum in ſingulari*, moy, oder ie, toy tu. Item doppel *datiuum* vnd *accuſatiuum* moy, me; toy, te.

Soy hat auch doppel datif, vnd accuſatif ſoy, ſe.

Luy hat doppel nominatif in ſingulari luy, il, vnd in plurali ilz, eulx, vnd doppel datif in plurali, eulx, leurs.

Qui hat auch doppel accuſatif, qui, que.

De declinationibus.

Die *Pronomina* laſſen ſich nicht verändern/darumb braucht man auch hie die Artickeln zur vnterſcheidung der *caſuum*, wie hernach zuſehen.

Nominatif ie oder moy,	Ich.
Gen. de moy,	Meiner.
Dat. me, a moy	Mir.
Accuſ. me, oder moy	Mich.
V. caret	
A. de ou par moy,	Von/oder bey mir.

plurier.

Nom. nous,	Wir.
Genitif de nous,	Vnſer.
Datif a nous,	Vns.
Accuſatif nous,	Vns.
V. caret.	
Ablatif de, ou par nous,	Von/oder bey vns.

Singulier,

Nom. tu, oder toy,	Du.
Gen. de toy,	Deiner.
Dat. te, toy,	Dir.
Ac. te, oder toy.	Dich.

Vocatif o toy, O du.
Accusatif de, ou par toy, Von/ oder bey dir.

Plurier.

Nom. vous Ihr.
Gen. de vous Ewer.
Dat. a vous Euch.
Accus. vous Euch.
Vocatif ô vous O jhr.
Ablat. de, ou par vous Von oder bey euch.

Singulier,

N. caret
G. de soy Seiner.
D. se, oder soy Jhm.
A. se, oder soy Sich.
V. caret.
A. de, ou par soy Von/ oder bey sich.

plurier.

N. caret.
G. de soy, Jhrer.
D, se oder soy Jhnen.
A. se oder soy, Sich.
V. caret.
A. de ou par soy, Von/oder bey jhnen.

Singulier.

N. ce Der/oder das.
G. de ce, Deß.
D. a ce, Dem.
A. ce Dem oder das.
V. caret
A. de ce, ou par ce, Von oder bey dem.

Plurier.

N. ces oder ceulx. Die.

G. de

G. de ces, ou ceulx — Deren.
D. a ces, oder ceulx — Die.
V. caret.
A. de, ou par ces, oder ceulx, — Von oder bey denen.

Auff dieselbige weise wirdt ceſt decliniert.

Singulier.

Nominatif il oder luy, — Er.
Genitif de luy, — ſeiner.
Datif a luy, — Jhm.
Accuſatif le oder luy — Jhn.
Vocatif caret.
Ablatif, de, ou par luy, — von jhm.

Plurier.

Nominatif, ilz oder eulx, — Sie.
Genitif d' eulx, — jhrer.
Datif leurs, oder a eulx — Jhnen.
Accuſatif les oder eulx, — Sie.
Vocatif caret.
Ablatif de, ou par eulx, — Von/oder bey jhneu.

Singulier.

Nominatif mon, — Mein.
Genitif, de mon, — Meines.
Datif, a mon, — Meinem.
Accuſatif mon, — Meinen.
Vocatif ô mon, — O mein.
Ablatif de ou par mon, — Von/oder bey meinem.

Plurier.

Nominatif mes, — Meine.
Genitif mes, — Meiner.
Datif a mes — Meinen.
Accuſatif mes, — Meine.
Vocatif ô mes, — O meine.

G. de — Abla-

Ablatif des, ou, par mes, Von/ oder bey meinen.

Sic declina, tien, sien.

Singulier.

Nominatif ma,	Meine.
Genitif de ma	Meiner.
Datif a ma	Meiner.
Accusatif ma,	Meine.
Vocatif ô ma,	O meine.
Ablatif de, ou par ma,	Von/ oder bey meiner.

Das plurale als oben.

Also werden ta sa **decliniert.**

Singulier.

N. le mien,	Der mein.
G. du mien	Deß meines.
D. au mien,	Dem meinem.
Ac. le mien	Den meinen.
Vo. ô Mien,	O mein.
Ab. du, ou par le mien,	Von/ oder bey meinem.

Plurier.

N. les miens,	Die meine.
G. des miens,	Der meiner.
D. aux miens,	Den meinen.
Ac. les miens,	Die meine.
V. ô les miens,	O meine.
A. des, ou par les miens,	Von/ oder bey meinen.

Also declinieren wir tien sien.

Singulier.

Nom. la mienne,	Die meine.
G. de la mienne,	Der meiner.
D. a la mienne,	Der meiner.

Ac. la

Ac. la mienne, Die meine.
V. ô la mienne, O meine.
Ab. de, ou par la mienne, Von/oder bey der meiner.

Plurier.

N. les miennes, Die meine.
G. des miennes, Der meiner.
D. aux miennes. Den meinen.
Ac. les miennes, Die meine.
V. ô miennes, O meine.
A. de, ou par les miennes, Von/od bey den meinen.

Also werden/ tienne, sienne declinicrt.

Leur, nostre, Vostre, **wañ sie** *adiectiua* **seind/werden auff die gemeine weise gebraucht. Dieselbige aber ohn** substantif **gesetzt/ vnd scheiden die** *articulos*, **als** le leur, la leur; le nostre, la nostre; le vostre, la vostre.

Dz Iteratiuum Meſme, **es sey allein od mit eim** substantiuo **gesetzt/ wirdt eben als** mien, **vnd** mienne **declinicrt/** le meſme, la meſme, le meſme personnage, la meſme personne.

Von der zusammen setzung.

oder Compositione.

Auß den vorgemelten *Pronominibus* **mache man etliche** *composita*, **die hernach folgen.**

Moymeſme, Ich selbst.
Toymeſme Du selbst.
Soymeſme, Sich selbst.
Luymeſme Er selbst.
Celluy, Icelluy, Der.
Celluy cy, Dieser hie.
Celluy la, Der da.
Ceſtuy, Dieser.
Ceſtuy cy, Dieser hie.
Ceſtuy la, Der da.
Lequel, Welcher.
Quel qu' vn, Jemandt.
Vide fœminina.

Fœmi-

Fœminina seind.

Celle, Icelle,	Die.
Celle cy,	Diese hie.
Celle la,	Die da.
Ceste,	Diese.
Ceste cy,	Diese hie.
Ceste la,	Die da.
Laquelle,	Welche.
Quelqu' vne,	Jemandt.

Von dem verbo.

VErbum ist ein Wort / mit zahl/ zeit vnd Personen. Es ist aber oder personel, oder impersonel. Item actif, oder passif, vnd werden gebraucht etwas zu thun oder zu leiden. Item simple, oder Compose, als prendre nemmen. Entreprendre, annemmen.

Von den Modis.

Es seind in dem verbo fünff weise zu reden.

Indicatif. So die funff zeiten anzeigt.
Imperatif. Wann man etwas befehlen will.
Optatif. Wann man etwas begert oder wünscht.
Coniunctif. Wann man etwas mit condition außspricht.
Infinitif. Wann man nichts sicherlich mit zahl vnd personen außlegt.

Von den zeiten.

Es seind auch fünff vnderscheidliche zeiten.

Present,	Die zeit die jetz da ist.
Imparfaict,	Zeit die halb fürüber.

Par-

parfaict, Zeit so auch fast fürüber.
plus que parfaict, Zeit die gar vber ist.
Futur, Zeit so noch zukünfftig ist.

Von den numeris.

Es seind auch wie im *nomine*, vnd *pronomine* vorgelehrt ist/ zwo Zahl.

Singulier, So man von einem allein redet.
Plurier. So man von vielen redet.

Von den Personen.

Alle verba Personalia werden auch von drey verschiedenen personen außgesprochen/ als nemblich.

Au Singulier.		Au plurier.	
Ie,	Ich.	Nous,	Wir.
Tu,	Du.	Vous,	Ihr.
Il,	Er.	Ilz,	Sie.

Von den veränderungen/ oder Coniugationibus.

Es seind vier veränderungen / so sich vnterschelden nach den terminationen Infinitiui er, ir, oir, re:

Dieweil man aber alle *verba* durch zwey *auxiliaria verba* Auoir vnd Estre periphrastice verandert / nemblich *actiua in præteritis* durchs *verbum* Auoir, vnd *passiua* in allen jhren *temporibus* durchs *verbum* Estre vnd *participium passiuum*: Der vrsachen halben / haben wir kurtzlich die zwey *verba* hergestelt.

Indicatif temps present.

Singulier.

I' ay,	Ich habe.
Tu as	Du hast.

Il a — Er hat.

Plurier.

Nous auons — Wir haben.
Vous auez — Ihr habt.
Ilz ont — Sie haben.

Imparfaict

Singulier.

I, auoy — Ich hatte.
Tu auois — Du hattest.
Il auoit — Er hatte.

Plurier.

Nous auions — Wir hatten/
Vous auiez — Ihr hattet/
Ilz auoient — Sie hatten.

Præterit parfaict.

Singulier.

I'ay, Tu as, Il a } eu, — Ich hab, Du hast, Er hat } gehabt.

Plurier.

Nous auons, Vous auez, Ilz ont } eu, — Wir haben, Ihr habt/ Sie haben } gehabt.

Præterit. indefiny. Singulier.

I'eu, — Ich hab gehabt.
Tu eus, — Du hast gehabt. &c.
Il eut,

Plurier.

Nous eusmes,
Vous eustes,
Ilz eurent,

Plus que parfaict.

Singulier.

I'auoy	Ich hatte	
Tu auois	eu, Du hattest	gehabt.
Il auoit	Er hatte	

Plurier.

Nous auions	Wir haben	
Vous auiez	eu, Ihr hattet	gehabt.
Ilz auoient	Sie hatten	

Futur, Singulier.

I'auray	Ich werd	
Tu auras	Du wirst	haben.
Il aura	Er wirdt	

Plurier.

Nons aurions	Wir werden	
Vous aurez	Ihr werdet	haben.
Ilz aurent	Sie werden	

Imperatif temps present & futur.

Singulier.

Ayes	Habe du/
Qu'il ayt	Das er habe.

Plurier.

Ayons	Lasset vns haben.
Ayez	Habet jhr/
Qu'ilz ayent	Das sie haben.

Adde futuro (cy apres)

Von dem Optatiuo.

Hie ist zu notteren/das der Optatiuus vnd Subiunctiuus vnderscheiden werden durch etliche Zeichen/ so mā in allen temporibus vnd personis vorstelt.

Signa optatiui.

Dieu vueille que, **Wolt Gott/** plaise, ou pleuſt a Dieu, **beliebs Gott/** A la mienne volonté, **Ich wolt gern/** o que volontiers **wie gern/** o que ie &c. **ach/** &c **Wie hernach folget.**

Preſent, ſingulier.

Dieu vueille que,	wolt Gott daß
I' aye,	Ich hette/
Tu ayes,	Du hetteſt.
Il ayt,	Er hette.

Plurier.

Nous ayons	Wir hetten.
Vous ayez,	Ihr hettet.
Ilz ayent,	Sie hetten.

Imparfaict premier.

Singulier.

I' auroy,		Ich hette.	
Tu aurois	volontiers.	Du hetteſt.	gern.
Il auroit.		Er hette gern.	

Plurier.

Nous aurions		Wir hetten	
Vous auriez	volontiers,	Ihr h ttet	gern.
Ilz auroient		Sie hetten	

Imparfaict ſecond.

Singulier.

A la mienne volonté que	Ach das
I' euſſe,	Ich hette.
Tu euſſes,	du hetteſt/
Il euſt,	er hette.

plurier.

Nous euſsions.

Vous euſsiez,
Ilz euſſent.

Præterit parfaict.
Singulier.

Plaiſe a Dieu que, Wolt Gott/ daß
I'aye } eu, Ich hette } gehabt.
tu ayes } eu, Du hetteſt } gehabt.
il ayt } eu, Er hette } gehabt.

Plurier.

Nons ayons } eu, Wir hetten } gehabt.
Vous ayez } eu, Ihr hettet } gehabt.
Ilz ayent } eu, Sie hetten. } gehabt.

Plus que parfaict premier.
Singulier.

I'auroy } volontiers eu, Ich hette } gern gehabt.
tu aurois } volontiers eu, Du hetteſt } gern gehabt.
il auroit } volontiers eu, Er hette } gern gehabt.

plurier.

Nous aurions } volontiers eu, Wir hetten } gern gehabt.
Vous auriez, } volontiers eu, jr hettet } gern gehabt.
Ilz auroient } volontiers eu, Sie hetten } gern gehabt.

Plus que parfaict cond.
Singulier.

pleuſt a Dieu que Wolt Gott daß
I'euſſe } eu, Ich hette } gehabt.
Tu euſſes } eu, Du hetteſt } gehabt.
Il euſt } eu, Er hette } gehabt.

Plurier.

Nous eussions } Wir hetten &c.
Vous eussiez } eu,
Ilz eussent.

Futur. Singulier.

Dieu vueille que, Wolt Gott daß
I'aye Ich wurde }
Tu ayes Du wurdest } haben.
Il ayt Er wurde

plurier.

Nous ayons Wir wurden }
Vous ayez Ihr wurdet } haben.
Ilz ayent. Sie wurden

Von dem Coniunctiuo.

Der Coniunctif wirdt verändert in allen temporibus, eben als der Indicatif, so man die Zeichen (veu que) oder (si) vorstellt.

Item der Optatif mit diesem nachfolgenden zeichen. Combien que, So / wiewol / Comme ainty soit, que, als Iacoit que. Wiewol. Non obstant que. Wiewol Außgenommen in futuro.

Item das erste Imperfectum vnd plus quàm perfectum optatiui muß man verändern in Subiunctiuo mit diesem zeichen (Quand, Wann.

Deßgleichen præteritum indefinitum vnd futurum, wie hernach folgt.

Preterit Indefiny.

Singulier.

Quand i'eu Wann ich habe }
Tu eus Du hast } gehabt.
Il eut Er hat

Plurier.

Nous

Nous euſmes, Wir haben
Vous euſtes, Ihr habt } gehabt.
Ilz eurent Sie haben

Futur Singulier.

Quand i 'auray Wann ich wurde
Tu auras } eu, Du wurdeſt } gehabt haben.
Il aura Er wurde

Plurier.

Nons aurons Wir wurden
Vous aurez } eu, Ihr wurdet } gehabt haben.
Ilz auront Sie wurden

Infinitif au temps preſent & imparfaict.

Auoir, haben.

Parfaict & plus que parfaict.

Auoir eu, gehabt haben.

Die Frantzoſen haben keine gerundia, Sie brauchen aber das Infinitiuum oder participium mit den prapoſitionibus.

A's D'auoir, zu haben. En ayant, habende.
Pour auoir umb zu haben.

Participactif,

Ayant habendt.

Paſsif.

Eu gehabt.

Nun folget das ander verbum auxiliare, Eſtre.

Indicatif preſent Singulier.

Ie ſuis Ich bin.
Tu es Du biſt.

Il est — Er ist.

Plurier.

Nous sommes — Wir seind.
Vous estes — Ihr seyd.
Ilz sont — Sie seind.

Imparfaict.

Singulier,

I'estoy — Ich war.
Tu estois — Du warest.
Il estoit — Er war.

Plurier,

Nous estions — Wir waren.
Vous estiez — Ihr waret.
Ilz estoient, — Sie waren.

Præterit parfaict.

Singulier.

I'ay, Tu as, Il a — } Ich bin, Du bist, Er ist } gewesen.

Plurier.

Nous auons, Vous auez, Ilz ont — } Wir seind, Ihr seyd, Sie seind } gewesen.

Præterit indefiny.

Singulier.

Ie fu, Tu fus, il fut — } Ich bin, Du bist, Der ist } gewesen.

plurier.

Nous

Nous fusmes
Vous fustes
Ilz furent.

Plus que parfaict.
Singulier.

I' auoy, Tu auois, Il auoit } esté, Ich war, Du warest, Er war } gewesen.

Plurier.

Nous auions, Vous auiez, Ilz auoit } esté, Wir waren, Ihr waret, Sie waren } gewesen.

Futur Singulier.

Ie seray, Tu seras, Il sera } Ich werde / oder ich sol, Du wirst, Er wirdt } sein.

Plurier,

Nous serons, Vous serez, ilz seront. } Wir werden, Ihr werdet, sie werden } sein.

Imperatif temps present. Et futur
Singulier.

Sois, Qu 'il soit } Sey du. Das er sey.

plurier.

Soyons, Soyez, Qu 'ilz soyent } Lasset uns sein. Seyd jhr. Das sie seyen.

Ainsy au futur adiouſtant (cy apres)
Optatif temps present
Singulier.

Dieu vueille que	Beliebs Gott daß
Ie ſoye	Ich ſeye.
Tu ſoies	Du ſeyeſt.
Il ſoit	Er ſeye.

Plurier.

Nous ſoyons,	Wir ſeyen.
Vous ſoyez	Ihr ſeyet.
Ilz ſoyent	Sie ſeyen.

Imparfaict premier

Singulier.

Ie ſeroy	} volontiers,	Ich were	} gern.
Tu ſerois		Du wereſt	
Il ſeroit		Er were	

Plurier.

Nous ſerions	}	Wir weren	} gern.
Vous ſeriez		Ihr weret	
Ilz ſeroient		Sie weren	

Imparfaict ſecond.

Singulier.

Pleuſt a Dieu que	Wolt Gott daß
Ie fuſſe	Ich were
Tu fuſſes	Du wereſt/&c.
Il fuſt	

Plurier.

Nous fuſsions	Wir weren
Vous fuſsiez	Ihr &c.
Ilz fuſſent	

Præterit parfaict.

Singulier.

Dieu vueille que	Wolt Gott daß

I'aye, ou ſois / Tu ayes / Il ayt } eſté { Ich ſey / Du ſeyeſt / Er ſey. } gewesen.

Plurier.

Nous ayons / Vous ayez / Ilz ayent } eſté, { Wir ſeyen / Ihr ſeyet / Sie ſeyen } gewesen.

Plus que parfaict premier.

Singulier.

I'auroy, ou ſeroy / Vu aurois / Il auroit } { Ich hette od were / volontiers du hetteſt / eſté, Er hette } { gern / gewesen.

plurier.

Nous aurions / Vous auriez / Ilz auroient } { Wir hetten / od weren / volontiers Ihr hettet / eſté, Sie hetten } { gern geweſen.

Plus que parfaict ſecond.

Singulier.

Pleuſt a Dieu que, / I'euſſe ou fuſſe / Tu euſſes / Il euſt } eſté, { Wol Gott daß / Ich hette od were / Du hetteſt / Er hette } { geweſen.

Plurier.

Nous euſsions / Vous euſsiez / Ilz euſſent } eſté, { Wir hetten / Ihr hettet / Sie hetten } geweſen.

Futur, Singulier.

Dieu vueille que / Ie ſoye / Tu ſoies / Il ſoit } { Beliebs Gott daß / Ich wurde / Du wurdeſt / Er wurde. } { ſein.

plurier.

Plurier.

Nous ſoyons	Wir wurden	} ſein.
Vous ſoyez	Ihr wurdet	
Ilz ſoient	Sie wurden	

Der Conionctif als der Indicatif oder Optatif, mit vorgehenden zeichen: als in *verbo* auoir obgemelt.

Außgenommen die zwey nachfolgende *tempora*.

Parfaict indefiny.

Singulier.

Quand ie fu, ou eu,	Wann ich bin/oder habe	
Tu fus } eſté	Du biſt }	gewesen.
Il fut	Er iſt	

plurier.

Nous fuſmes	Wir ſeind	
Vous fuſtes } eſté,	Ihr ſeyd	} geweſen.
Ilz furent	Sie ſeind	

Futur ſingulier.

Quand i 'auray	Wann ich werde	} ſein
Tu auras } eſté	Du wirſt.	} geweſen.
Il aura	Er wirdt	

plurier.

Quand nous aurons	Wir werden	} ſein geweſen.
Vous aurez } eſté,	Ihr werdet	
ilz aurent	Sie werden	

Infinitif præſent & imparfaict.

Estre Sein.

Parfaict & plus que parfaict.

Auoir este, gewesen sein.

Für die gerundia Braucht man: D'estre, zu sein.

En estant Seynde.

Pour estre vmb zu sein.

Participes.

Estant, Seynde.

Esté, Gewesen.

Nun folgen nach ordnung der Coniugationen vier actiua verba, in welchen ist besonderlich zu notteren/daß man alle perfecta, vnd plusquamperfecta periphrastice durch die præsentia vnnd imperfecta verbi Auoir außspricht.

Exempel der ersten veränderung.

Indicatif, au temps present

Singulier.

I'ayme	Ich liebe.
Tu ayme	Du liebest.
Il ayme	Er liebet.

plurier.

Nous aymons	Wir lieben.
Vous aymez	Ihr liebet.
Ilz ayment	Sie lieben.

Imparfaict.

Singulier.

I'aimoy — Ich liebte/
Tu aimois — Du liebtest/
Il aimoit — Er liebte.

Plurier.

Nous aymions, — Wir liebten/
Vous aymiez, — Ihr liebtet.
Ilz aymoient, — Sie liebten.

Præterit parfaict. Singulier.

I'ay, Tu as, Il a } aymé, — Ich hab, Du hast, Er hat } geliebet.

plurier.

Nous auons, Vous auez, Ilz ont } aymé, — Wir haben, Ihr habt, Sie haben } geliebe.

Preterit indefiny.

Singulier.

I'aimay — Ich hab
Tu aimas — Du hast } geliebt.
Il ayma. — &c.

Plurier.

Nous aimasmes — Wir haben geliebt.
Vous aymastes — &c.
Ilz aymerent

Plus que parfaict.

Singulier.

I'auoy, Tu auois, Il auoit } aymé, — Ich hette, Du hettest, Er hette } geliebt.

plurier.

Plurier.

Nous auions	Wir hetten	
Vous auiez	aymé, Jhr hettet	geliebt.
Ilz auoient	Sie hetten.	

Futur Singulier.

I'aimeray	Jch wirdt oder soll	
Tu aymeras	Du wirst	lieben.
Il aymera	Er wirdt	

Plurier,

Nous aymerons	Wir werden	
Vous aymerez	Jhr werdet	lieben.
Ilz aymeront	Sie werden	

Imperatif presẽt. Et futur Singulier.

Ayme	Liebe du.
Qu'il ayme	Daß er liebe.

plurier.

Aymons	Lasset vns lieben.
Aymetz	Liebet jhr.
Qu'ilz ayment	Daß sie lieben.

Optatif presẽt Singulier.

Dieu vueille	Wolt Gott daß
Que i'ayme	Jch liebe/
Tu aimes	Du liebest/
Il ayme	Er liebe.

Plurier.

Nous aymons	Wir lieben/
Vous aymez	Jhr lieber/
Ilz ayment	Sie lieben.

Impar-

Imparfaict premier.

Singulier.

I'aimeroy	}	Ich liebte.	}
Tu aymerois	} volontiers	Du liebtest	} gern.
Il aymeroit,		Er liebte	

plurier.

Nons aymerions	}	Wir liebtē	}
Vous aymeriez	} volontiers,	Jr liebtet	} gern.
Ilz aymeroient.		Sie liebtē	

Imparfaict second.

Singulier.

Pleust a Dieu que		Wolt Gott daß
I'aymasse		ich liebte.
Tu aimasses		
Il aymast		

plurier.

Nous aimasſions oder aimiſsions
Vous aimasſiez
Ilz aymassent

Præterit perfaict.

Singulier.

Dieu vueille que		Beliebs Gott daß		
I'aye	}	Ich hab	}	
Tu ayes	} aymé,	Du hast	}	geliebt
Il ayt		Er hat		

Plurier.

Nons

Nous ayons } aymé, Wir haben } geliebt.
Vous ayez } aymé, Ihr habt } geliebt.
Ilz ayent } aymé, Sie haben } geliebt.

Plus que parfaict premier.

Singulier.

I'auroy, } volontiers aymé. Ich hette } gern geliebt.
Tu aurois } volontiers aymé. Du hettest } gern geliebt.
Il auroit } volontiers aymé. Er hette } gern geliebt.

Plurier.

Nous aurions } volontiers aymé Wir hetten } gern geliebt.
Vous auriez } volontiers aymé Ihr hettet } gern geliebt.
Ilz auroient } volontiers aymé Sie hetten } gern geliebt.

Plus que parfaict second.

Singulier.

Pleuſt a Dieu que l'euſſe } aymé, Wolt Gott daß Ich hette geliebt/ &c.
Tu euſſes } aymé,
Il euſt } aymé,

plurier.

Nous euſsions } aymé, Wir hetten geliebt/ &c.
Vous euſsiez } aymé,
Ilz euſſent } aymé,

Futur.

Singulier.

Dieu vueille que, Wolt Gott daß

I'ayme	Ich wirdt
Tu aymes	Du wirst } lieben.
Il ayme	Er wirdt

Plurier.

Nous aymons	Wir werden
Vous aymez	Jr werdet } lieben.
Ilz ayment	Sie werden

Der Conionctif in allen seinen temporibus wirdt coniugiert/ als vor gelehrt ist in verbis Auoir, vnd Estre.

Preterit indefiny.

Singulier.

Quand i'eu	Wann ich hab	
Tu eus } aymé,	Du hast }	geliebt.
Il eut	Er hat	

plurier.

Quand nous eusmes	Wañ wir habē	ge-
Vous eustes } aymé,	Jhr habt }	liebt
Ilz eurent	Sie haben	

Futur.

Singulier.

Quand i' auray	Wañ ich wirdt	geliebt
Tu auras } aymé,	Du wirst }	haben.
Il aura	Er wirdt	

Plurier.

Plurier.

Nous aurons	} aymé,	Wir werden	} geliebt haben.
Vous aurez		Jhr werdet	
Ilz auront		Sie werden	

Infinitif au temps preſent & imparfaict.

Aymer	Lieben.

Parfaict & plus que parfaict.

Auoir aymé	Geliebt haben.

Gerundia periphraſticè.

D'aymer	Zu lieben.
En aymant	Liebende.
Pour aymer	Vmb zu lieben.

Participes.

Aymant	Liebend.
Aymé,	Geliebt.

Nach derſelbigē weiſe der erſten veränderung werden alle verba in er verändert Außgenommen Aller, gehen/welches etliche perſonas irregulares behelt. Nemblich/ Ie vay, tu vas, il va, ilz vont: va, qu'il aille, tu ailles, &c in preſenti & futuro optatiui.

Etliche præcepta vnd Regeln in allen Coniugationen zuwiſſen nothwendig.

Die præſentia, imperfecta, futura. Item præteritum

indefinitum indicatiui, vnnd participia folgen daß presens indicatiui, außgenommen/ futurum Coniunctiui, welches eben als die vbrige perfecta vnnd plusquàm perfecta, wirdt periphrasticè durchs verbum habeo conjugiert.

Item imperfectum secundum optatiui soll man auß dem perfecto indefinito Indicatiui formieren/als auß i' aimay, i' aimasse, & similia.

Exempel der andern veränderung.

Indicatif present.

Singulier.

Ie beny	Ich segne/
Tu benis	Du segnest/
Il benit	Er segnet.

plurier.

Nous benissons	Wir segnen/
Vous benissez	Ihr segnet/
Ilz benissent	Sie segnen.

Imparfaict.

Singulier.

Ie benissoy	Ich segnete/
Tu benissois	Du segnetest/
Il benissoit	Er segnete.

plurier.

Nous benissions	Wir segneten/
Vous benissiez	Ihr segnetet/

Ilz beniſſoient Die ſegneten.

Præterit parfaict.

Singulier.

I'ay Tu as Il a	} beny,	Ich hab Du haſt Er hat	} geſegnet.

plurier.

Nous auons Vous auez Ilz ont	} beny,	Wir haben Ihr habt Sie haben	} geſegnet.

Preterit indefiny.

Singulier.

Ie beny	Ich hab geſegnet/
Tu benis	Du haſt/ &c.
Il benit	

Plurier.

Nous beniſmes
Vous beniſtes
Ilz benirent.

Plus que parfaict.

Singulier.

I'auoy Tu auois Il auoit	} beny,	Ich hatte Du hatteſt Er hatte	} geſegnet.

plurier.

Nous auions	beny,	Wir hetten	gesegnet.
Vous auiez		Ihr hettet	
Ilz auoient		Sie hetten	

Futur. Singulier.

Ie beniray	Ich werde/oder soll	segnē.
Tu beniras	Du wirst	
Il benira	Er wirdt	

Plurier.

Nous benirons	Wir werden	segnen.
Vous benirez	Ihr werdet	
Ilz beniront	Sie werden	

Imperatif present Et futur.
Singulier.

Beny	Segne
Qu'il beniſſe	Daß er segne.

Plurier.

Beniſſons	Laſſet vns segnen/
Beniſſez	Segnet/
Qu'ilz beniſſent	Daß sie segnen.

Optatif preſent
Singulier.

Dieu vueille que	Beliebs Gott daß
Ie beniſſe	Ich segne/
Tu beniſſes	Du segneſt/
Il beniſſe	Er segne.

Plu-

Plurier.

Nous benissions — Wir segnen/
Vous benissiez — Ihr segnet/
Ilz benissent — Sie segnen.

Imparfaict premier.

Singulier.

Ie beniroy, Tu benirois, Il beniroit } volontiers, — Ich segnete, Du segnetest, Er segnete } gern.

Plurier.

Nous benirions, Vous beniriez, Ilz beniroient } volonti-ers, — Wir segneten, Ihr segnetet, Sie segneten } gern.

Imparfaict second.

Singulier.

A la mienne volonté que ie benisse, — Ach daß ich segnete &c.

Tu benisses
Il benist.

Plurier.

Nous benissions — Wir segneten/
Vous benissiez — Ihr &c.
Ilz benissent.

Præterit parfaict.

Singulier.

Dieu vueille que — Wolt Gott daß

I'aye

I'aye / Tu ayes / Il ayt } beny, Ich habe / Du habest / Er habe } gesegnet.

Plurier.

Nous ayons / Vous ayez / Ilz ayent } beny, Wir haben / Ihr habet / Sie haben } gesegnet.

Plus que parfaict premier.
Singulier.

I'auroy / Tu aurois / Il auroit } volonti. ers beny, Ich hette / Du hettest / Er hette } gern gesegnet.

Plurier.

Nous aurions / Vous auriez / Ilz auroient } volontiers beny, Wir hetten / Ihr hettet / Sie hetten. } gern gesegnet.

Plus que parfaict second.
Singulier.

Pleust a Dieu que, / I'eusse / Tu eusses / Il eust } beny, Wol Gott daß Ich hette/ &c.

Plurier.

Nous eusions / Vous eusiez / Ilz eussent } beny. Wir hetten &c.

Futur.

Futur, Singulier.

Dieu vueille que	Wolt Gott daß	
Ie beniſſe	Ich wurde	segnen.
Tu beniſſes	Du wurdeſt	
Il beniſſe	Er wurde	

Plurier.

Nous beniſſons	Wir wurden	segnen.
Vous beniſſez	Ihr wurdet	
Ilz beniſſent	Sie wurden	

Der Coniunctiuus wirdt eben als der Indicatiuus, oder Subiunctiuus mit den vorgehenden Zeichen conjugiert.

Preterit Indefiny.
Singulier.

Quand i'eu	Wann ich habe	gesegnet.
Tu eus	beny, Du haſt	
Il eut	Er hat	

plurier.

Nous euſmes	Wir haben	gesegnet.
Vous euſtes	beny, Ihr habt	
Ilz eurent	Sie haben	

Futur. Singulier.

Quand i' auray	Wann ich wurde	gesegnet haben.
Tu auras	beny, Du wurdeſt	
Il aura	Er wurde	

Plurier.

Nous aurons / Vous aurez / Ilz auront } beny, Wir werden / Ihr werdet / Sie werden } gesegnet haben.

Infinitif temps present & imparfaict.

Benir, Segnen.

Parfaict & plus que parfaict.

Auoir beny Gesegnet haben.

Gerundia periphrasticè.

De benir Zu segnen.
En benissant Segnende.
Pour benir Vmb zu segnen.

Participes.

Benissant Segnend.
Beny Gesegnet.

Nach derselbigē weise der anderen veränderung werden alle verba in ir verändert. Außgenommmen die nachfolgende.

Acquerir Erwerben.
Bouillir Sieden.
Courir Lauffen.
Couurir Zůdecken.
Cueillir Auffleſen.
Dormir Schlaffen.
Faillir Fehlen.
Fuyr Fliehen.
Gesir Ligen.
Issir Außgehen.
Mentir Liegen.

Mourir

Mourir	Sterben.
Offrir	Darbieten.
Ouurir	Aufftun.
Oyr	Hören.
Partir	Hinweg gehen.
Puyr	Stincken.
Querir	Suchen.
Saillir	Springen.
Sentir	Riechen.
Seruier	Dienen.
Sortir	Außgehen.
Souffrir	Leyden.
Tenir	Halten.
Venir	Kommen.
Veſsir	Fartzen.
Veſtir	Kleiden.

Dieweil in dieſer vnnd zweyen nachfolgenden conſugationen Imperfecta, futura, vnd participia werden nit auß dem ſingulari, ſonder auß dem plurali preſentis gezogen/ wollen wir die anomala alſo ſtellen / daß nach der erſten Perſon Singularis, prima pluralis auch geſetzt werde/vnd darnach daß præteritum perfectum, welchem das inde finitum iſt bey nahe gleich.

Anomala ſecundæ Coniugationis.

I' acquier,	Nous acqnerous, i 'ay acquis.
Ie Bou,	Nous bouillons, i 'ay ~~couuert.~~ bouilly
	Ie cours

Ie cour, Nous courons, i' ay couru.
Ie couure, Nous couurons, i 'ay couuert, ie couuury.
Ie cueille, Nous cueillons, i 'ay cueilly.
Ie dor, Nous dormons, i 'ay dormy.
Ie fau, Nous faillons, i 'ay failly.
Ie fuy, Nous fuyons, i 'ay fuy.
Ie gis, Nous giſons, i 'ay geſy.
I' iſsy, Nous iſſons, i 'ay iſsu, i' iſſy,
Ie ment, Nous mentons, i ay menty.
Ie meur, Nous mourons, i 'ay mouru.
I' offre, Nous offrons, i 'ay offert, i' offry,
I' ouure, Nous ouurons, i 'ay ouuert, i' ouury.
I' oy, Nous oyons, i' ay ouy.
Ie part, Nous partons, i 'ay party.
Ie pu, Nous puons, i' ay puy.
Ie quier, Nous querons, i ay queru rarò, ie cerchay.
Ie ſau, Nous ſaillons, i 'ay ſailly.
Ie ſen, Nous ſentons, i 'ay ſenty.
Ie ſer, Nous ſeruons, i 'ay ſeruy.
Ie ſor Nous ſortons, i 'ay ſorty.
Ie ſouffre ſouffry. Nous ſouffrons, i 'ay ſouffert, ie
Ie tien, Nous tenons, i 'ay tenu, ie tin.
Ie vien, vin. Nous venons, i 'ay ou ſuis venu, ie
Ie veſſy, Nous veſſons, i 'ay veſſy.
Ie veſt Nous veſtons, i 'ay veſtu, ie veſty.

Exem-

Exempel der dritten veränderung.

Indicatif present.

Singulier.

Ie voy	Ich sehe.
Tu vois	Du sehest.
Il voit	Er sehet.

Plurier.

Nous voyons	Wir sehen.
Vous voyez	Ihr sehet.
Ilz voyent	Sie sehen.

Imparfaict.

Singulier.

Ie voioy	Ich sahe.
Tu voyois	Du sahest.
Il voyoit	Er sahe.

Plurier.

Nous voiyons	Wir sahen.
Vous voyiez	Ihr sahet.
Ilz voyoient	Sie sahen.

Præterit parfaict.

Singulier.

I'ay Tu as Il a	veu,	Ich hab Du hast Er hat	gesehen.

Plurier.

plurier.

Nous auous } veu, Wir haben } gesehen.
Vous auez
Ilz ont Sie haben

Ie vey Ich hab gesehen.
Tu veis Du hast &c.
Il veit.

Plurier,

Nous veismes Wir haben &c.
Vous veistes
Ilz veirent.

Plus que parfaict.

Singulier.

I'auoy } veu, Ich hette } gesehen.
Tu auois Du hettest
Il auoit Er hette

plurier.

Nous auions } veu Wir hatten } gesehen.
Vous auiez Ihr hattet
Ilz auoient Sie hatten

Futur Singulier.

Ie voiray, ou verray, Ich werde oder soll } sehen.
Tu voiras Du wirst
Il voira Er wirdt

plurier.

Nous voirons Wir werden } sehen.
Vous voirez Ihr werdet
Ilz voiront Sie werden

Imperatif

Imperatif presen t & futur.

Singulier.

Voy	Sehe.
Qu'il voye	Daß er sehe.

plurier.

Voyons	Lasset vns sehen.
Voyez	Sehet.
Qu' ilz voient	Daß sie sehen.

Optatif presen t.

Singulier.

Dieu vueille que	Wolt Gott daß
Ie voie	Ich sehe.
Tu voies	Du sehest.
Il voie	Er sehe.

Plurier.

Nous voyons	Wir sehen.
Vous voyez	Ihr sehet.
Ilz voient	Sie sehen.

Imparfaict premier

Singulier.

Ie voiroy, ou verroy Tu voirois Il voiroit	volon- tiers,	Ich sahe	gern/ &c.

Plurier.

Nous voirions Vous voiriez Ilz voiroient	volontiers,	Wir sahen	gern.

Impar-

Imparfaict second.

Singulier.

A la mienne volonté	Wolt Gott daß
Que ie veisse,	Ich sahe/
Tu veisses	Du sahest/
Il veit	Er sahe.

Plurier.

Nous veisions	Wir sahen/
Vous veisiez	Ihr sahet/
Ilz veissent	Sie sahen.

Præterit parfaict.

Singulier.

Dieu vueille que Wolt Gott daß

I'aye	} veu,	Ich hab	} gesehen.
Tu ayes		Du hast	
Il ayt		Er hat	

Plurier.

Nous ayons	} veu,	Wir haben	} gesehen.
Vous ayez		Ihr habt	
Ilz ayent		Sie haben	

Plus que parfaict premier.

Singulier.

I'auroy	} volonti-ers veu,	Ich hette	} gern gesehen.
Tu aurois		Du hettest	
Il auroit		Er hette	

Plu

Plurier.

Nous aurions } volontiers veu — Wir hetten } gern gesehen.
Vous auriez } volontiers veu — Ihr hettet } gern gesehen.
Ilz auroient } volontiers veu — Sie hetten } gern gesehen.

Plus que parfait second.

Singulier.

Pleust a Dieu que I'eusse Tu eusses Il eust } veu — Wolt Gott daß Ich hette &c.

Plurier.

Nous eſsions Vous euſsiez Ilz euſſent } veu — Wir hetten &c.

Futur.

Au Singulier.

Dieu vueille que, Ie voie Tu voies Il voie } voir — Wolt Gott daß Ich wurde Du wurdest Er wurde } sehen.

Plurier.

Nous voyons Vous voyez Ilz voient } voir — Wir wurden Ihr wurdet Sie wurden } sehen.

Der Coniunctif wirdt coniugiert wie vorgemelt.

Preterit Indefiny.

Singulier.

Quand i'eu	Wann ich hab	
Tu eus	veu, Du haſt	geſehen.
Il eut	Er hat	

Plurier.

Nous euſmes	Wir haben	
Vous euſtes	veu, Ihr habt	geſehen.
Ilz eurent	Sie haben	

Futur. Singulier.

Quand i' auray	Wann ich werde	geſehen
Tu auras	veu, Du wirſt	haben.
Il aura	Er wirdt	

Plurier.

Nous aurons	Wir werden	geſehen
Vous aurez	veu, Ihr werdet	haben.
Ilz auront	Sie werden	

Infinitif temps preſent & imparfaict.

Veoir	Sehen.

Parfaict & plus que parfaict.

Auoir veu	Geſehen haben.

Gerundia periphraſticè.

De voir	Zuſehen.
En voyant	Sehende.
Pour veoir	Vmb zu ſehen.

Parti-

Participes.

voyant, Sehend.
veu Gesehen.

Alle verba so man durch diese coniugation verändert/ seind irregularia oder Impersonalia.

Die seind anomala.

Apperceuoir, Spüren.
Auoir, Haben.
Asseoir, Niedersetzen.
Apparoir, Scheinen.
Cheoir, Fallen.
Concepuoir, Empfangen.
Debuoir, Schuldig sein.
Mouuoir, Bewegen.
Pouuoir, Können.
Prouuoir, Versorgen.
Ramenteuoir, Erinneren.
Scauoir, Wissen.
Seoir, Sitzen.
Souloir, Pflegen.
Valoir, Tügen.
Vouloir, Wöllen.

Sie werden aber verändert wie hernach folget.

I' apperçoy, Nous apperceuons, I' ay apperceu,
I' ay, Nous auons, i' ay eu, ayant.
I' asied, Nous asseyons, i' ay asis.

I'apper	Nous apperons,	i 'ay apparu.
Ie cheoy,	Nous cheons,	i 'ay cheu.
Ie conçoy,	Nous concepuons,	i 'ay conceu,
Ie doib,	Nous debuons,	i 'ay deu.
Ie meu.	Nous mouuons,	i 'ay meu,
Ie peu, ou puis,	Nous pouuons,	i 'ay peu,
Ie prouuoy, prouuoy.	Nous prouuoyons,	i 'ay prouueu, ie
Ie ramente,	Nous ramentons	i 'ay ramentu.
Ie ſçay,	Nous ſçauons,	i 'ay ſceu,
Ie ſied,	Nous ſeons.	
Defectif,	Ie ſouloy	i 'ay ſoulu.
Ie vau,	Nous valons	i 'ay valu.
Ie vueil,	Nous voulons	i 'ay voulu.

Exempel der vierdten veränderung.

Indicatif, temps preſent

Singulier.

Ie vend	Ich verkauffe.
Tu vends	Du verkauffeſt.
Il vend	Er verkaufft.

Plurier.

Nous vendons	Wir verkauffen
Vous vendez	Ihr verkaufft
Ilz vendent	Sie verkauffen.

Imparfaict.

Sin-

Singulier.

Ie vendoy	Ich verkauffte/
Tu vendois,	Du verkauffteſt/
Il vendoit,	Er verkauffte.

Plurier.

Nous vendions,	Wir verkauffften/
Vous vendiez,	Ihr verkauffter/
Ilz vendoient	Sie verkauffften.

Preterit parfaict.

Singulier.

I'ay Tu as Il a	vendu,	Ich hab Du haſt Er hat

verkaufft.

plurier.

Nous auons Vous auez Ilz ont	vendu,	Wir haben Ihr habt Sie haben

verkaufft.

Parfaict indefiny.

Singulier.

Ie vendy	Ich hab verkaufft/
Tu vendis	Du haſt &c.
Il vendit	

Plurier.

Nous vendiſmes	Wir haben &c.
Vous vendiſtes	
Ilz vendirent	

Plus que parfaict.

Singulier.

I'auoy	Ich hatte	
Tu auois	vendu, Du hattest	verkaufft.
Il auoit	Er hatte	

plurier.

Nous auions	Wir hatten	
Vous auiez	vendu, Ihr hattet	verkaufft.
Ilz auoient	Sie hatten	

Futur Singulier.

Ie Vendray,	Ich werde od soll	verkauf-
Tu vendras	Du wirst	
Il vendra	Er wirdt	fen.

plurier.

Nous Vendrons	Wir werden	
Vous Vendrez	Ihr werdet	verkauffen.
Ilz Vendront	Sie werden	

Imperatif temps present & futur.

Singulier.

vend	Verkauffe
Qu' il vende	Daß er verkauffe.

plurier.

Vendons	Lasset vns verkauffen.
Vendez	Verkaufft.
Qu' ilz vendent	Das sie verkauffen.

Opta-

Optatif temps present.

Singulier.

Dieu vueille que	Wolt Gott daß
Ie vende	Ich verkauffe.
Tu vendes	Du verkauffest.
Il vende	Er verkauffe.

Plurier.

Nous vendons	Wir verkauffen
Vous vendez	Ihr verkauffet
Ilz vendent	Sie verkauffen.

Imparfaict premier.

Singulier.

Ie vendroy Tu vendrois, Il vendroit,	volont.	Ich verkauffte Du verkauffteſt Er verkauffte	gern.

Plurier.

Nous vendrions Vous vendriez, Ilz vendroient	vol.	Wir verkauffften Ihr verkauffttet Sie verkauffften	gern.

Imparfaict ſecond.

Singulier.

Pleuſt a Dieu que	Wolt Gott daß
Ie vendiſſe	Ich verkauffte.
Tu vendiſſes	Du &c.
Il vendiſt	

Plurier.

Nous vendiſsions — Wir verkauffen
Vous vendiſsiez — Ihr &c.
Ilz vendiſſent

Preterit parfaict.

Singulier.

A la mienne volonté — Ach daß
Que i 'aye — Ich habe
Tu ayes — vendu, Du habeſt — verkaufft.
Il ayt — Er habe

Plurier.

Nous ayons — Wir haben
Vous ayez — vendu, Ihr habet — verkaufft.
Ilz ayent — Sie haben

Plus que parfaict premier.

Singulier.

I' auroy — Ich hette
Tu aurois — volontiers Du hetteſt — gern ver-
Il auroit — vendu, Er hette — kaufft.

Plurier.

Nous aurions — Wir hetten — gern
Vous auriez — volontiers Ihr hettet — ver-
Ilz auroient — vendu, Sie hetten — kaufft.

Plus

Plus que parfaict ſecond.

Singulier.

Pleuſt a Dieu que, Wolt Gott daß
I' euſſe } vendu, Ich hette &c.
Tu euſſes
Il euſt

Plurier.

Wir hetten &c.
Nous euſsions } vendu,
Vous euſsiez
Ilz euſſent

Futur. Singulier.

Dieu vueille que Wolt Gott daß
Ie vende Ich wurde } verkauffen.
Tu vendes Du wurdeſt
Il vende Er wurde

Plurier.

Nous vendons Wir wurden } verkauffen.
Vous vendez Ihr wurdet
Ilz vendent Sie wurden

Der Coniunctiuus, als der Indicatiuus, oder Optatiuus, wie vorgelehrt iſt.

Preterit indefiny.

Singulier.

Quand i' eu } vendu, Wann ich hab } verkaufft.
Tu eus Du haſt
Il eut Er hat

Plurier.

Nous eusmes	} vendu,	Wir haben	} verkaufft.
Vous eustes		Ihr habt	
Ilz eurent		Sie haben	

Futur.

Singulier.

Quand i'auray	} vendu,	Wañ ich werde	} verkaufft haben.
Tu auras		Du wirst	
Il aura		Er wirdt	

Plurier.

Nous aurons	} vendu,	Wir werden	} verkaufft haben.
Vous aurez		Ihr werdet	
Ilz auront		Sie werden	

Infinitif temps present

Et imparfaict.

vendre	Verkauffen.

Parfaict & plus que parfaict.

Auoir vendu	Verkaufft haben.

Gerundia.

De vendre	Zu verkauffen.
En vendant	Verkauffende.
Pour vendre	Vmb zu verkauffen.

Participes.

Vendant,	Verkauffend.
Vendu,	Verkaufft.

Nach derselbigen weise verändern sich zwölff nachfolgende.

Descen-

Descendre	Herab stiegen.
Espandre	Außstrewen.
Fendre	Klieben.
Fondre	Giessen
Mordre,	Beissen.
Pendre,	Hangen.
Perdre	Verlieren.
Pondre,	Eyer legen.
Rendre,	Widergeben.
Respondre,	Antworten.
Tendre,	Spannen.
Tondre,	Scheren.

Dise zehen werden das primú perfectum kurtz abschlagen. Sie halten indefinitum regulare.

Ardre,	Brennen.
Attaindre,	Erreichen.
Auaindre,	Reichen.
Espardre,	Zerstrewen.
Estreindre,	Zusammen zwingen.
Refreindre,	Wider zaumen.
Semondre	Laden.
Souldre,	Aufflösen.
Teindre	Ferben.
Tordre	Zwingen.

I' ard	I' ay ard.
I' attain	I' ay attainct.
I' auain	I' ay auain.
I' espard	I' ay espard.
I' estrein	I' ay estrein.

Ier

Ie refrein	I'ay refrein.
Ie ſemond	I'ay ſemond.
Ie ſou,	I 'ay ſould.
Ie tein,	I 'ay teinct.
Ie tord	I'ay tord.

Zehen andere werden auch das perfectum kurtz abſchlagen/ vnnd ~~in~~definitum auff die gemeine weiſe verändern. Dieweil aber ſie halten doppel pluralem in preſenti, vnd doppel imperfecta, vnd doppel indefinitum, vnd participium, wollen wir dieſelbige kurtzlich herſtellen.

Aſtraindre, ſtarck zůbinden.

I'aſtrain, Nous aſtreindons, i'aſtraindoy, i'aſtraindy, aſtraindant, oder Nous aſtraingnons, i'aſtraingnoy, i'aſtraingny, aſtraingnant.
Ie cein: Nous ceindons, ie ceindoy, ie ceindy, ceindant. Nous ceingnons, ie ceingnoy, ie ceingny, ceingnant.

Vnd alſo fort in den acht nachfolgenden.

Craindre	Förchten.
Contraindre	Zwingen.
Empraindre	Eindrucken.
Feindre	Dichten.
Ioindre	Zuſammen fügen.
Oindre	Schmieren.
Peindre	Mahlen.
Plaindre	Klagen.

Nun folgen vielerley anomala, welche nach ihrer figuratiuam litterâ halten vngleiche/ vñ beſondere

sondere anomaliam, sonderlich in præteritis, wie hernach zu sehen.

Constructuire Bawen.

Ie construy, Nous construisons, i'ay construict, construisy.

Also cuire Kochen / duire nutzlich sein / luire glentzen / nuire hindern / Lire lesen.

Ie ly, nous lisons, I'ay leu, Ie leu.

Gleichfals taire stillschweigen / plaire, gefallen.

Dire sagen.

Ii dy, nous disons, i'ay dy, ie dy.

Couldre Nähen.

Ie could, nous cousons, i'ay consu, ie cousy.

Confire Conficieren.

Ie Confy, nous confisons, i'ay confy, ie confisy.

Faire thun.

Ie fay, nous faisons, i'ay faict, ie fey.

Suffire genug sein.

Ie suffy, nous sustisons, i'ay suffict, ie suffisy.

Bruire Gereusch machen.

Ie bruy nous bruyons, i'ay bruy, ie bruy.

Braire Schreyen.

Ie bray, nous brayons, i'ay bray, ie brãy,

Clorre Schliessen.

Ie clo, nous cloyons, i'ay clo, ie cloy.

Conclurre Beschliessen.

Ie conclue, nous concluons, i'ay conclu, ie conclu.

Croire Glauben.

Ie croy, nous croyons, i'ay creu, ie creu.

Rire Lachen,

Ie ry, nous ryons, i' ay ry, ie riy.

traire Ziehen.

Ie tray, nous trayons, i' ay traict, ie tiray, à verbo tirer.

Congnoistre erkennen.

Ie cognoy, nous congnoissons, i' ay congnu, ie congnu.

Frire Rösten.

Ie fry, nous frissons, I' ay fry, ie frisy.

Mauldire, verfluchen.

Ie mauldy, nous mauldissons, i' ay mauldict, ie mauldisiy.

Naistre, geboren werden.

Ie nay, nous naissons, i' ay nasqui, ie nasqui. à verbo nasquir.

Paistre, weiden.

Ie pay, nous paissons, i' ay repeu, ie repeu. à composito.

Paroistre Scheinen.

Ie paroy, Nous paroissons, i' ay paru, ie paru.

Boire Trincken.

Ie boy, nous beuuons, i' ay beu, ie beu.

Escrire Schreiben.

I' escry, nous escriuons, i' ay escript, i' escriuy.

Suyure folgen.

Ie suy, nous, suyuons, i' ay suiuy, ie suyui.

Viure, Leben.

Ie vy, nous viuons, i'ay vescu, ie vesquy.

Battre, Schlagen.

Ie bat, nous battons, i' ay battu, ie batty,

Mettre, stellen.

Ie met, nous mettons, i' ay mis, ie my

Mouldre **Malen.**

Ie mouldu, nous moulons, i'ay moylu, ie moulu.

Prendre **Fangen.**

Ie pren, Nous prenons, i'ay prins, ie prin.

Rompre **Brechen.**

Ie romp, nous rompons, i'ay rompu, ie rompy.

Vaincre **Vberwinden.**

Ie vaincque, nous vaincquons, I'ay vaincu, ie vainquy.

Sourdre, **außspringen/vnd** tistre **weben/braucht man allein** in prætenti infinitiui.

Item Estre **hat seine besondere Coniugation/ vnd ist** auxiliare verbum, **wie vorgelehrt ist.**

Composita **werden nach jhrẽ** simplicib. **verändert: als** Attendre, Combattre, defaillir, deffendre.

Item similia **welche man** cognata **heist / werden auff eine weise verändert / als** Constituire, destruire, instruire, aduertir, Conuertir, diuertir, peruertir, subuertir.

De passiuis.

Die veränderung passiuorum **ist gar leichtlich zu erkennen: Dann sie werden in allen jhren** temporibus periphrasticè **durchs** verbum Estre, **vnd** participium passiuum **coniugiert/als nachfolget.**

Indicatif present.

Singulier.

Ie suis	Ich bin	
Tu es	Du bist	aymé, geliebt.
Il est	Er ist	

Plurier

Plurier.

Nous sommes } aymez, Wir seind } geliebt.
Vous estes
Ilz sont Jhr seyt / Die seind

Imparfaict
Singulier.

I'estoy } aymé, Ich war } geliebt.
Tu estois
Il estoit Du warest / Er war

Plurier.

Nous estions } aymez, Wir waren } geliebt.
Vous estiez
Ilz estoient Jhr waret / Sie waren

Vnd also fort in allen modis vnnd temporibus.

De Impersonalibus.

Verba Impersonalia seind zweyerley. Absoluta vnd respectiua. Absoluta seind auß keinen andern verbis gezogen / welche man heist simpliciter impersonalia, als auesprir, abend werden. Respectiua seind auch zweyerley / actiua vnd passiua, auß den verbis personalibus gezogen / als on ayme, man liebt / auß dem verbo actiuo, aymer. On est aymé, Man ist geliebt / auß dem verbo passiuo, Estre aymé.

Sie aber seind alle gar schlecht vnd leichtlich zu erkennen / dieweil man da nichts mehr vorstellet /

stellet/als den Absolutis il, vnd den respectiuis on oder l' on; vnd werden alle durch die dritten Personen singularis außgeredt.

Exemplum absolutorum seu simpliciter impersonalium.

Falloir müssen.

Indicatif temps present.

Il fault — Es muß.

Imparfaict.

Il falloit — Es müste.

Parfaict.

Il a fallu — Es hat müssen.

Indefiny.

Il fallut — Es hat müssen.

Plus que parfaict.

Il auoit fallu, — Es hatte müssen.

Futur.

Il fauldra, — Es soll müssen.

Imperatif present & futur.

Qu' il faille — Das es muß.

Optatif present.

Dieu vueille — Beliebs Gott
Qu' il faille — Das es muß.

Imparfaict premier.

Il fauldroit bien — Es muste wol.

Imparfaict second.

Pleust a Dieu — Wolt Gott daß
Qu' il falluſt — Es muste.

Parfaict.

Dieu vueille — Beliebs Gott daß

Qu' il ayt fallu, Es hat müssen.

Plus que parfaict premier.

Il auroit bien fallu, Es hett wol müssen.

Plus que parfaict second.

Pleust à Dieu, Wolt Gott daß
Qu' il eust fallu, Es hett müssen.

Futur.

Dieu vueille, Wolt Gott daß
Qu' il faille, Es werde müssen.

Coniunctiuus vt Indicatiuus vel Optatiuus.

Preterit Indefiny.

Quand il eut fallu, Wann es hat müssen.

Futur.

Quand il aura fallu, Wann es wird müssen haben.

Infinitif temps present & imparfaict.

Falloir Müssen.

Parfaict, & plus que parfaict.

Auoir fallu, Müssen haben.

Nach derselbigen weise werden coniugiert die nachfolgende.

Il aduesprit, Es wirdt abendt.
Il souuient, Es gedenckt.
Il chaut, Es achtet.
Il repent, Es rewet.
Il pleut, Es regnet.
Il neige, Es schneyet.
Il gresle, Es hagelt.
Il tonne, Es donnert.
Il esclaire, Es wetterleuchtet/vnd dergleichen.

Douloir

Douloir hat in præsenti, il dueilt: vnd in imperfecto il douloit, aber nicht viel mehr.

Impersonalia reipectiua seind vast viel / schlecht aber vnd leichtlich zu erkennen / als auß den personalibus genõmen / vnd mit den dritten personen singularis verändert.

Exemplum actiuorum.

Indicatif presens.

On oder l' on ayme, Man liebt.

Imparfaict.

On aymoit, Man liebte.

Parfaict.

On a aymé Man hat geliebt.

Indefiny.

On ayma, Man hat geliebt.

Plus que parfaict.

On auoit aymé, Man hatte geliebt.

Futur.

On aymera. Man soll lieben.

Imperatif presens Et futur.

Que l' on ayme, Das man liebe.

Optatif presens.

Dieu vueille, Beliebs Gott
Que l' on ayme Das man liebe.

Imparfaict premier.

On aymeroit volontiers, Man liebte gern.

Imparfaict second.

Pleust a Dieu que Wolt Gott daß
l' on aymasse, Man liebte.

Parfaict.

Dieu vueille que Wolt Gott daß

l'on ayt aymé — Man hat geliebt.

Plus que parfaict premier.

On auroit volontiers aymé. — Man hette gern geliebt.

Plus que parfaict second.

A la mienne volonté — Ach daß
Que l'on euſt ayme. — Man hette geliebt.

Futur.

Dieu vueille — Wolt Gott daß
Que l'on ayme — Man wurde lieben.

Le Coniunctif comme l'indicatif ou optatif.

Preterit indefiny.

Quand on eut aymé. — Wann man hat geliebt.

Futur.

Quand on aura aymé, — Wann man wirdt geliebt haben.

Infinitif.

Preſent & imparfaict,

Aymer. — Lieben.

Parfaict & plus que parfaict

Auoir aymé, — geliebt haben.

Cæteris caret.

Exemples des paſsifs.

Indicatif temps preſent

On eſt aymé. — Man iſt geliebt.

Impar faict.

On eſtoit aymé. — Man war geliebt.

Parfaict.

On a eſte aymé. — Man iſt geliebt worden.

Indefiny.

On fut aymé. — Man iſt &c.

Plus que parfaict. On

On auoit esté aymé. Man war geliebt geweſt.

Futur.

On ſera aymé, Man wirdt geliebt ſein.

Imperatif preſent & futur.

Que l' on ſoit aymé Daß man ſey geliebt.

Optatif preſent.

Dieu vueille que l' on ſoit aymé. Wolt Gott daß Man ſey geliebt.

Imparfaict premier.

On ſeroit volontiers aymé, Man were gern geliebt.

Imparfaict ſecond.

Pleuſt a Dieu que l' on fuſt aymé Wolt Gott daß Man were geliebt.

Parfaict.

Dieu vueille que l' on ayt esté aymé Wolt Gott daß Man ſey geliebt worden.

Plus que parfaict premier.

On auroit esté volontiers aymé Man wolt gern geliebt ſein geweſt.

Plus que parfaict ſecond.

Pleuſt a Dieu que l' on euſt esté aymé Wolt Gott daß Man were geliebt worden.

Futur.

Dieu vueille que l' on ſoit aymé Beliebs Gott Man wirdt geliebt ſein.

Le Coniunctif eſt coniugué Comme l' indicatif ou optatif auec les ſignes ordinaires.

Præterit indefiny.

Quand on eut esté aymé, Wann man iſt geliebt worden,

Futur.

Quand on aura esté aymé — Wann man wirdt geliebt sein geweſt.

Infinitif temps preſent & Imparfaict.

Eſtre aymé, — Geliebt ſeyn.

Parfaict & plus que parfaict.

Auoir esté aymé. — Geliebt ſein geweſt.

Hie iſt zu notteren daß etliche verba reſpectiua ſich eben als abſoluta verändern / vñ habē doch andere bedeutung.

On aduient, — Man kompt zu.
Il aduient, — Es geſchicht.
On conuient, — Man kompt zuſammen.
Il conuient, — Es gebürt ſich.
On ſemble, — Man ſcheint.
Il ſemble, — Es dunckt
On a, — Man hat.
Il y a, — Es iſt.
On ſe ſouuient — Man gedenckt ſich.
Il ſouuient. — Es kompt zur Gedächtnuß.

Item ex impersonalibus ſo auß den lateiniſchen verbis (die man heiſt neutra) kommen/ Etliche werden allein auff die weiſe actiuorum conjugiert: on court man laufft. Etliche allein auff die weiſe paſſiuorum, on eſt debout, Man ſtehet. Etliche aber auff die beyde weiſe / als on aſsied, on eſt aſsis. Man ſitzet/ man iſt geſeſſen/ on vient Man kompt/ on eſt venu, Man iſt kommen.

Hactenus de verbis.

Von dem Participio.

Participium iſt ein theil der red / ſo auß dem nomine vñ verbo etwas an ſich nimpt/nemblich von dem nomine

Genus

Genus vnd Casus: vom verbo, die zeit vnnd bedeutung: auß beyden / die Zahl vnd gestalt.

Vnd wiewol in dem tractatu de verbo etwas von dem participio gemeldet / müssen wir doch etliche præceptа, so hie vom Participio nothwendig seind zu wissen / herstellen.

All Participium ist actiuum oder passiuum, Actiuum gehet auß in ant, welches man formiert in der ersten conjugation auß dem singulari præsentis indicatiui: i' ayme, aymant: außgenomen allant auß dem plurali eiusdem temporis & modi gezogen: eben als participia actiua der vbrigen drey veränderungen / nous benissons, benissant; nous voyons, voyant; nous vendons, vendant. Nimb auß ayant participium verbi auoir.

Passiua sollen wir sicherlich nemen vnd formieren auß den præteritis actiuis, i ay aymé, aymé: i'ay beny, beny: i'ay vendu, vendu: sonst haben sie kein gewisse art, oder regel jhrer formation.

All participium ist adiectiuum, vnnd so lang es in seinem rechten stand vnd Natur deß participij bleibt / verachtet es nit allein die veränderung / sonder auch die Artickeln / so man den nominibus, vnnd pronominibus zur vnterscheidung casuum pflegt vor zu setzen.

Vnd werden die casus in participijs keins andern wegs vnterscheidet / als bey den substantiuis, wie Mon frere aymant la vertu, suyt les gents se gouuernans bient mais ton Cousin trop s' addonnant aux ieuz, hante les desbauchez consummants inutilement leur temps.

Hie ist aber zu notieren / wann das participium die natur / vnd stand des substantiui nominis an sich nimpt / wirdts als ein nomen mit Artickeln verändert: wie le viuant, l' aymant, le leuant; bißweilen auch als nomen adiectiuum vor dem substantiuo gesetzt / wie le triomphant prince, le plaisantiour, l' ardent desir.

Auß den masculinis werden die fœminina in e ohn accent gemacht als aymant, aymante: aymé aymee.

Item das plurale auß dem singulari, vnd man setzet nur ein s, oder z am end singularis, aymant, aymantz: aymante, aymantes; aymé, aymez; aymée, aymées.

Item auß den participiis werden etliche/als nomina substantiua gebraucht/ wie le pendant des clefs, schlüssel riem/ le trenchant das scharff/ vne allee, Gang. Entree eingang. Issue oder sortie außgang.

Von dem Aduerbio.

Aduerbium ist ein theil der red ohn zelt vnd zahl/ welches zu dem verbo gefüget/ die bedeutung desselbigen erklärt vnd volbringt.

Es seind aber vielerley aduerbia, die wir müssen erstlich nach guter ordnung vnd jhrer bedeutung darstellen: vnd darnach von jhrer gestalt vnnd vergleichnuß etwas vermelden.

Die aduerbia so ein ort oder platz bedeuten.

Ailleurs	Anderswo.
Aultrepart	Anderßwohin.
Celle part	Dahin.
De toutte part	Von allen seiten.
D'vne part	Auff ein seit.
D'aultre part	Auff ein ander seit.
En toutte part	Allenthalben.
Qu elle part	Waher.
quelque part,	Irgents.
Nulle part,	Niergents.
Part tout,	Allenthalben.
Bas, a bas, en bas.	Vnden/herab.

Ceans.

Ceans,	Hie binnen.
ça,	Hie.
Deça,	Hieher.
Par deça,	Da wir seind.
ça & la,	Hie vnd da.
Cy, } Hie.	
Icy, }	
D'icy,	Von hin.
Par cy, } Hieher.	
Par icy, }	
Dans,	Innen.
Dedans,	Binnen.
Au dedans,	Binnen.
La dedans	Darbinnen.
Par dedans,	Von binnen.
Hault,	Hoch.
En hault,	In der hohe.
Hors,	Auß.
Dehors,	Aussen.
Par dehors,	Von aussen.
Illec, }	Da/ allda.
Illecques, }	
La,	Da.
De la,	Von dannen.
Par la,	Daher.
Par de la,	Da jhr seyt.
La ou,	War.
Leans,	Hie binnen.
Ou,	War.
D'ou, }	Woher.
D'ont, }	

D'ont,
Par ou, Wahrer.
Pres, } Bey.
Aupres, }
Soubs, } Waher.
Dessoubs, }
Sur, } Auff.
Sus, }
Dessus Oben.
Par dessus, Vber.
Au dessus, Vber.
Au dessoubs, } Vnter.
Par dessoubs, }
De costé Auff ein seit.
Y. Da.

Aduerbes de temps.

Anciennement, Vormals.
Apres, } Darnach.
En apres, }
A ceste heure, Jetzunder.
A l'aduenir, } Zukommender zeit.
Pour l'aduenir }
Auant, } Zuuorn.
Au parauant, }
Au pardeuant, } Zuuorn.
Par cy deuant, }
Puis, } Hernach.
Puis apres, }
Par apres, } Hernach.
Cy apres, }
Par cy apres }

Au soir

Au soir, } Am abend.
Au vespre, }

Brief, } Kurtzlich.
Briefuement, }
En brief, }
De brief, }

Doncques, } Als dann.
A donc, }

Demain, Morgen.
Lendemain, Den andern Tag.
Apres demain Vbermorgen.
Entant que, So viel als.

Finalement, } Zum letzten.
En fin, }
A la fin, }
A la parfin, }
En fin finale, }

Fois, Mahl.
Aultrefois, Vormahls.

Par fois, } Bey zeiten.
Quelque fois, }
Aucunefois, }
D'aucunefois, }

Vne fois, Ein mal.
Aultant de fois, So offt mal.

Plusieurs fois } Offtmahl.
Beaucoup de fois, }

Gueres, Nicht viel.
N' agueres Nicht lang verlitten.

Hastiuement, } Eylends.
En haste, }

soit,

Hier

Hier, Gestern.
Auanthier,
Deuanthier, } Vorgestern.
L'aultrehier,
Huy,
Mesthuy, } Heut.
Iour d'huy,
Auiour d'huy } Heutigs tags.
Ia, } Allbereit.
Desia, }
Iadis, Vormals.
Incontinent, Von stund an.
Iamais, Nimmer.
A Iamais, Immer ewiglich.
Vn iamais, Ewiglich.
Iournellement, Täglich.
Tous les iours, Alle Tag.
Lors, } Alßdann.
Alors, }
Pour lors, So zur zeit.
Deslors, Von dann fort.
Long temps, Lang
De long temps, Vber lang zeit.
Matin, Früh.
Au matin, Deß morgens.
Maintenant, Nun.
Des maintenant, Jetzundt.
Tout maintenant, Eben jetz.
Or oder ores, Nun.
Desormais Von nun fort.
Doresenauant, Von nun fort an.
Oncques } Nie.
Oncques mais, }

Cependant, Ce temps pendant,	Mitlerweil.
Pieça,	Lang verleiden.
Presentement, A present,	Jetzunder.
Quelque temps,	Einige zeit.
Quelque iour,	Eines Tags.
Quand,	Wann.
Rarement,	Selten.
Subit,	Schnell.
Subitement,	Geraſch.
Tout ſubitement,	Geſchwindt.
Souuent,	Offt.
Souuentesfois,	Dicknial.
Peu ſouuent,	Selten.
Le plus ſouuent,	Am allermeiſten.
Soudain, Soudainement, Tout ſoudainement,	Haſtig/ eylends.
Tandis,	Mitlerweil.
Tard, A tard,	Spat.
Fort tard,	Langſam.
Tres tard,	Allerlengſte.
Toſt, Tantoſt,	Bald/ſtracks.
Touſiurs,	Allzeit.
A tous iours, A tous iours mais	Ewiglich.
Viſte, Viſtement, Tout viſtement,	Eylends.

De Nombre.

Vne		Ein	
Deux		Zwey	
Trois		Drey	
Quatre		Vier	
Cinq		Fünff	
Six		Sechs	
Sept		Sieben	
Huict		Acht	
Neuf		Neun	
Dix	fois,	Zehen	mahl.
Onze		Eilff	
Douze		Zwölff	
Treize		Dreizehen	
Quatorze		Vierzehen	
Quinze		Funffzehen	
Seize		Sechszehen	
Dixsept		Siebenzehen	
Dixhuict		Achtzehen	
Dixneuf		Neunzehen	
Vingt		Zwenzig	
Trente.		Dreissig.	
Quarante		Vierzig.	
Cinquante		Funffzig	
Soixante		Sechszig	
Septante		Siebenzig	
Octante	fois.	Achtzig	mahl.
Nonante		Neunzig	
Cent		Hundert	
Mille.		Tausent	

D' or-

D' ordre.

Premierent, Zum dritten.
Secondement, Zum andern.
Tiercement, Zum dritten.
Quartement, Zum vierdten.
Quintement, Zum fünfften.
Sextement, Zum sechsten.
Septiesmement, Zum siebenden.
Item, Item.
Au dernier, / Finablement, } Zum letzten.

D' affirmer.

Certes, Sicher.
Cartainement, Sicherlich.
Pour certain, Fürwar.
Pour vray / Vrayement, / Viritablement, } Warlich.
Indubitablement, / Sans doubte, / Sans faulte, } Ohn zweiffel.
Bien, Wol.
Ainsy soit, Also sey es.
Ouy, Ja.
Ouydea, O Ja.
Voire, / Voire dea, } Ja wol.
Voirement, Ja warlich.

De nier.

Nonn, / Neny, } Ja wol.

Ni, Ne,	nit/ nicht.
Point, Pas, Point du tut, Nullement	Gar nichts.
Rien,	Reinerley weiß. Nichts.
Rien moins, Rien du tout,	Gar nichts.

De demonstrer.

Voicy	Sihe hie.
Voila	Sihe da.

D' interroger.

Que,	Warumb.
Quoy,	Was.
Dequoy,	Wouon.
A quoy,	Waran.
Pourquoy,	Warumb.
Comment,	Wie.
Combien,	Wie viel.
Scauoir si, Scauoir mon,	Ob.

De respondre.

Ouy,	Ja.
Nenny,	Nein.
Bien,	Wol.
Pource Pourceque, Parce,	Darumb.

Pourtant

Pourtant,
Pouraultantque,
Ainsy, } Also.
Tout ainsy, }
Volontiers, } Gern.
De bon gré, }

De qualité.

Bien, Wol.
Mieulx, Besser.
Tresbien, Allerbest.
Mal, Vbel.
Pis, Vbler.
Tres mal, Gar vbel.

En cachettes, }
A l'emblee, } Heimblich.
Par emblee, }
Tout bas, }
Tout coy, } Still.
Tout a point, }
Tout a propos, } Eben zu pas.
A droict Zu recht.
A tort, Zu vnrecht.

Vnd alle Aduerbia auß den nominibus qualitatem significantibus gezogn/ als

Amiablement, Lieblich.
Aisement, Liechtlich.
Doucement, Süßlich.
Droictement, Rechtlich.
Sagement, Weißlich.
Secrettement, Heimblich.
Publicquement, Offentlich. Vnd dergleichen.

De Quantité.

Aucunement,	Zemlich.
Autant,	So viel.
Assez,	Gnug.
A peine,	Kewlich.
Peu, Vn peu, Vn petit, Gueres,	Wenig/Nicht viel.
A peu pres,	Auff ein wenig.
Peu s'en fault,	Da mangelt nit viel.
Tant soit peu,	Wie wenig es sey.
Peu a peu,	Allgemach.
Petit a petit, Pas a pas.	Allgemächlich.
Quasi, Presque,	Bey nahe.
Tant, plus,	So viel/mehr.
Tant plus, Daultant plus,	Desto mehr.
La plus part,	Der mehrer theil.
Pour le plus, Tout au p us,	Zum meisten.
Fort,	Sehr
Beaucoup,	viel.
Moult,	Sehr.
Maint,	Menich.
Trop,	Zuuiel.
Trop peu,	Zu wenig.
Moins,	Min/weniger.

Long, } Lang.
Longuement,
A la longue, Mit der zeit.
Au reste, Zum vberrest.

D'abondance.

Au surplus,
En oultre, } Vber dem.
Oultre ce,
Oultre plus,

Encor plus, Noch mehr.
Dauantage, Vber das.
Force, Vberflüssig.
Dabondant, } Nach mehr.
Mais aussy,

De doubter.

Daduanture, } Beygefallen.
Par aduanture,
Possible, } Es ist müglich.
Peult estre,
Si, Wann.
Aussy tost, Es mag wol sein.

D'exhorter.

Auant Forth.
Or auant, Nun wolan/ forth.
Hayauant, Forth.
Sus, Wolan.
Or sus } Nun wolan.
Or ça,

Courage
He courage } frisch auff.

De deffendre.

Ne, non, Nit.
Garde, Wart.
Gardez, Wartet.
Point, point, Nicht.

D' appeller.

He, ho, Hör zu.
Hau, Haw.
Hola, Holla.
ô, O.
Oyez vous, Hört jhr.
Icy, Hie.
Vien ça,
venez ça, } Hieher.

De desirer.

Pleust a Dieu, Beliebs Gott.
Dieu vueile, Wol Gott.
Plaise a Dieu, Wol Gott.
O si Ach das.
O que volontiers, Ach wie gern.

D' eslire.

Plus tost, Lieber.
Mais plustost,

Personels werden durch die pronomina gemacht.

Auec moy, Mit mir.
Auec toy, Mit dir &c.
Quant & quant moy, Mit mir, Vnd dergleichen.

D' aduenture.

De fortune,
Au desprouueu,
Sans y penser,
Par cas fortuit. } Beygefallen.

De similitude.

Ainsy, Also.
Comme, Wie.
Par ainsy,
Tout ainsy, } Also.
De mesme,
Mesmement. } Ja auch/ Insonderheit.
Semblablement, Gleicherweiß.

De comparaison.

Plus, Mehr.
Moins, Min.
Aultant, So viel.
Plustost, Lieber.

De Congreger.

Ensemble, Zusammen.
Quand & quand,
Auecques,
Ensemblement, } Mit.

De separer & distinguer.

A part, Besonder.
A l'escart, Auff ein seit.
En partie, Zum theil.
Deuant,
Par deuant, } für.
Derriere, Hinden.
Par derriere, Von hinden.

Arriere, } Zuruck.
En arriere, }
Auant, Ehe.
Apres, Nach.
Bas, Nider.
Abas, }
Labas, } Danider.
Fors, }
Hormis, } Außgenommen.
Hault, Hoch.
En hault, }
La hault, } Oben.

Vnd dergleichen vast viel/so vielerley bedeutung haben vnd andere weise zu reden.

De reiterer.

Encores. Noch.
De rechef, Widerumb.
De nouueau, Von newes.

Die Frantzosen brauchen auch vielerley periphrastica aduerbia, als die nachfolgende.

En quelque lieu, In welcher platz.
En ce lieu la, Da in der platz.
En nulle place, Niergends.
De porte en porte, Von Thur zu Thur.
De part & d'aultre Auff ein vnd ander seit.
De tous costez, Von allen seiten.
De fois a aultre, Bey zeiten.
Long temps passé, Vor lang.
Il n'y a gueres, Kurtzlich.
Le iour d'auiour d'hui, Deß heutigs tags.
De bonne heure, Zeitlich.

A toutte

A toute heure, Allzeit.
De iour en iour, Von tag zu tag.
Pour le present, Nun/ jetzunder.
Passé trois iours, Vber drey tage.
Sur le champ. Von stund an.
Sur ces entrefaictes, Dieweil das geschahe.
Et qui plus est, Vnd noch mehr.
Non pas tout, Nicht all.
Peu plus peu moins, Wenig min oder mehr.
A quel propos? } Warumb?
Pour quelle raison? }
Pour raison dequoy? Vmb welche vrsach?
De cas dauanture, Beygefallen.
De prime face, }
Pour la premiere fois, } Erstlich.
De la premiere entree, }

Tout de nouueau, Gar newlich.
Tant qu' il peult, Fern als jhm müglich.
Aultant que tu veulx, So viel als du begeregst.
A grande peine, Kawlich.
En moins de rien, In allerkleinsten zeit.
Il se peult faire, Es kan geschehen.
A la mienne volonté, Ich wolgern.

Vnd dergleichen vast hie viel zu erzehlē nit nothwendig.

Von der vergleichung.

Alle Aduerbia in welchen die bedeutung vermehret oder gemindert kan werden / sollen die gradus der vergleichnuß annemen. Es seind aber drey gradus, le Positif, Comparatif, & Superlatif. Zu dem positiuo thut man aduerbia comparandi plus, ou moins vnd wirdt ein comparatif darauß. Gleichwie mā vor dēselbigē positiuo setze diese sylb tres, für ein superlatif drauß zu formieren/ auff rechte

rechte weise des nominis / wie vor in nomine gelehrt ist.

Exempla.

Hault, hoch/ plus hault, höher; tres hault, allerhöchste.
Bas, nider; plus bas niderer; tres bas, allernidereste.
Tard spat/plus tard, spater/ trestard sehr spat Souuent offt/ plus souuent dickmal/ tressouuent am allermeisten / Doulcement süßlich/ plus doulcement, süßlicher/ tres doulcement, gar süßlich/ fort, viel/ plus fort, noch mehr/ trestort, gar viel.
Longuement, lang/ plus longuement, länger/ tres longuement, sehr lang/ vnd dergleichen.

Etliche aber seind irregularia, vnnd werden auff andere weise comparirt/ als.

bien, wol/ mieulx, besser/ tresbien, allerbest.
Mal, vbel/ pis, vbler/ tresmal, gar vbel.
Moult, vil/ plus, mehr/ beaucoup plus sehr viel.
Peu, wenig. moins, weniger/ tres peu, ou, fort peu, gar wenig.

Von der gestalt.

Es seind zwo gestalt/ in aduerbio (gleich als in allen übrigen theilen der red) nemblich simple vnd double/ oder Composee.

Die simplicia aduerbia lassen sich nit theilen/ wie dans, hors, sus, soubz, donc, ia, lors, bien, mal, tant, tost.

Die doppel oder composita lassen sich theilen / als dedans, dehors, dessus, dessoubz, adonc, desia, alors, deslors, tresbien, tresmal, aultant, tantost, plustost.

Horum significationem vide suprà.

Von der Coniunction.

Coniunctio ist auch ein theil der red ohn zeit vnd zahl/ so die Wörter/ nach der rede zusammen fügt.

Es

Es seind aber fünfferley coniunctiones nach ihrer gewalt also vnterscheidet wie hernach zu sehen.

Copulatiues.

Et,	Vnd.
Aussy,	Auch.
Que,	Das.
Selonque,	Nach.
Comme,	Als.
Mesme,	Eben.
Apres,	Nach.
En apres,	Darnach.
Pareillement,	Desselben
Semblablement,	gleich.
Mesmement,	Selbst.
Auec,	Mit.
Voire,	Ja.
Voire mais,	Ja auch.

Disiunctiues.

Ou,	Oder.
Ou bien,	Oder aber.
Ni, / Ne,	Noch.
Aultrement,	Anders.
Au contraire,	Entgegen.

Expletiues.

Mais,	Aber.
Mais si,	Wann aber.
Combien que,	Wiewol.
Ains,	Aber.
Ain çois, / Iaçoitque,	Wiewol.

Toutesfois,	Doch/ nochtans.
Encores que,	Wiewol.
Au moins, Du moins, Pour le moins, A tout le mons,	Zum wenigsten.
Quant aceque, Touchant ce que,	So viel als daß belangt.
Tellement, De sorte,	So/ der gestalt.
Aultrement,	Sonst.
Soit, Ainsy soit, Soit ainsy,	Laß es also sein.
Principalement,	Besonderlich.
A charge, A condition, Soubz condition, A telle charge, ou' condition,	Mit solchem bescheide.
En tant,	So fern.
En escient, A bon escient,	Ernstlich.
De faict De propos deliberé,	Willens.
Posé le cas, Prenez le cas,	Wanns schon so were.
Dauantage, Oultreplus,	Ferner.

Causales.

Comme si, Gleich also.
Si comme, Gleicher weiß.
Affin que } Auff das/Damit.
A celle fin que, }
Car, Dann.
De peur, Von forcht.
En fin, Zum end.
A charge que, Mit dem bescheidt.
A cause que, Darumb.
A cause de quoy, } Der vrsachen
A l'occasion de quoy, } halben.
Au moyen de quoy }
A cest effect, Vermittels.
Moyennant, Doch.
Toutteſſois, Mit zu min.
Neantmoins, Vnangesehen.
Non obstant, Nach dem.
Puisque, Wann.
Quand,

Rationelles.

Attendu, } Angemerckt.
Consideré, }
Dont, } Derwegen.
Doncques, }
Ordoncques,

Or, Aber.
Ores, Wiewol.
Parquoy, } Derhalben.
Partant, }
Daultant,
Pource,

Pour

Pour cela,
Pour aultant, } Darumb.
Par ainsy,
Quant a ce. So viel als dieses belanget.
Quand a nous, So viel als vns angehet.
Reste, Vberrest.
Au reste, } So viel das
Quant au reste, } vbrig belangt.
Scauoir, } Nemblich.
Ascauoir, }
Cest ascauoir, Als nemblich.
Veu, } Angesehen.
Pourueu, }
Ainsy, Also.
Ainsy que, Als.
A raison, } Der vrsachen
A raison de quoy, } halben.

Vnter den vorgemelten coniunctionibus, seind etliche einfeltige/etliche doppel/ etliche periphrastice außgeredt. Hactenus, &c.

Von der præpositione.

Præpositio ist der dritt theil ohn zeit vnd zahl / welchen man pflegt den andern wörtern vorzusetzen der consecution oder composition halben.

Præpositiones aber seind vielerley nach jhren casibus, also vnterscheidet wie hernach folgt.

Præpositiones Genitiui.

Pres, } Bey.
Aupres, }
Autour, Rund vmb.

Mit

Mit nachfolgenden periphrasticis.

A lentour,	Rund vmb.
Au milieu,	In der mitte.
A l' oppoſit,	Recht gegen.
A l' encontre,	Gegen.
Au contraire,	Daemtgegen.
Au dedans,	Von binnen.
Au dehors,	Von auſſen.
Au deuant,	Fur.
A trauers,	Zwerchs.
A lendroict,	Vmb/für.
Au droict,	Recht zu.
Du coſte	Von ſeiten.
Vis a vis,	Recht gegen.

Præpoſitiones accuſatiui.

Apres,	Nach.
Chez,	Bey.
Contre,	Gegen.
Encontre,	Zwiſchen.
De ça, / Par deça,	Herüber.
Dedans,	In.
Dehors,	Auß.
Depuis,	Seithero.
Deuant,	Vor.
Derriere,	Hinder.
Vers, / Deuers,	Gegen.
Sur, oder ſus,	Vber.

Deſſus

Dessus,	Vber.
Dessoubz,	Vnter.
Entour,	Rund vmb.
Entre,	Vnter.
Dela,	Darüber.
Par de la,	Darüber.
Enuiron,	Vngefehr.
Excepté,	Außgenommen.
Enuers	Gegen.
En,	In.
A, Au,	An/zu.
Insques	Biß.
Iouxte,	Nach.
Pour,	Für.
Par,	Bey.
Parmy,	Vnder/zwischen.
Par deuers,	Gegen.
Selon,	Nach.
Pendant,	Zwischen.

Præpositiones ablatiui.

De, du, des,	Von.
En, es, ez,	In.
Auec,	Mit.
Hoas,	Auß.
Sans,	Ohn.
Soubz,	Vnter.
De chez,	Von.

Der Consecution halben werden die præpositiones vor den Casibus gesetzt.

Wegen der Composition, werden etliche vnabscheidliche allein in iren compositis gebraucht/als re, for, es, als in diesen exemplis, Defaire, wider machen/forfaire,

Miß-

Mißhandelen/ exprouuer, versuchen/ abstenir, enthalten/vnd in dergleichen auff die lateinische weise also gestalt. Alle præpositiones, eben als die coniunctiones, werden auß jhrer natürlichen bedeutung vnd gewalt / in der Natur/ vnd gestalt aduerbij gebraucht.

Item etlich præpositiones verachten die Artickel casuum. Sed de hi latiùs in Syntaxi.

Von der Interiection.

Interiection ist der letzte theil der rede / vnd werden ohn zeit vnnd Zahl / durch welches man seine sinn mit vngestümm seines Gemüts kurtzlich vnd flugs außtringt.

Es seind aber vielerley interiectiones, die werden von den aduerbijs vnterscheidet/darumb dz das aduerbiū wirt ohn aller verstörung vnd anreitzung des sins außgeredt: Interiectio aber on rechter weiß der sprach/vnder die red/ als ein vnterwerffung/durch parenthesin herzu gebracht.

Interiections de ioye,	Der Frewden.
He da, he dea, dea ohe,	Johoya.
De Consentement.	Der bewilligung.
La, la, bien:	So so/ gut.
De ris.	Deß geleches.
Ha ha he, hoho, hohe, hihi.	
D'exclamation.	Der lauts ruffung.
Oh, ah, ha, ho, o:	Och.
D'admiration.	Der verwunderung.
Ho, hui, hem,	Och.
De dueil.	Der betrübnuß.
Eh, ai, ain, oi, las, helas,	O weh/ ach.
D'indignation,	Der verachtung.
Ach, ay, hon, fi fi,	
De reprimer.	Der zwingung.
Ah, hau, hola, gard,	Haw.
De silence.	Von stillschweigen.
St, st, paix, mot, coy,	Still,

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-605066-p0148-4

ULB Halle
002 412 640
3

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-605066-p0149-3

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-605066-p0150-5

PREMIERE PARTIE

DE LA GRAM-MAIRE FRANCOISE EXPOSEE EN AL-LEMANT.

PAR. CLAVDE CHEVALIER de Stainuille, Maistre ez arts, pour le present Organiste à Dûre.

Das erste Theil

Der Frantzosischen Gram-matick auff Teutsch außgelegt

Durch

M. Claudium Cheualier von Stainnill bey Bar le Duc/ Or-ganisten zu Deuren.

BIBLIOTHECA Stephanei HALBERSTADENSIS.

Zu Cölln/
Bey Peter von Brachel/ Im Jahr M. DCI.

N. 4